

# Tipolino 1

**FIT IN MUSIK**

Für den Unterricht an allgemeinbildenden Schulen und Kindergärten,  
Zyklus 1 (Kindergarten bis 2. Schuljahr)

Herausgegeben von  
**Stephanie Jakobi-Murer**  
**Kurt Rohrbach**

Unter der Mitarbeit von

Katrin Auerbach, Erfurt; Madlen Hiller, Forchheim; Regula Leupold, Amsoldingen;  
Petra Wilhelm-Sparrenberger, Gießen; Colette Bucheli, Sempach;  
Esther Spirig, Küssnacht; Eva Zihlmann, Bern; Katrin Zihlmann, Bern



Illustriert von  
Inkje Dagny von Wurmb

**HELBLING**

Innsbruck • Esslingen • Bern-Belp

# Klasse 1

## Sommer

- 4 ..... Tipolino begrüsst dich
- 6 ..... Maus-Training
- 8 ..... Über Stock und Stein
- 10 ..... Unser Morgenritual
- 12 ..... Mausversteck
- 14 ..... Tipolino hat Geburtstag
- 16 ..... Tanz der Jahreszeiten
- 18 ..... Auf dem Bauernhof
- 20 ..... **Tippl**olino: Zwei Längen
- 22 ..... Tipolinos Liedvorrat



## Winter

- 38 ..... Der kleine Unterschied
- 40 ..... Samichlous
- 42 ..... Sternenvünsche
- 44 ..... Winterhimmel
- 46 ..... Fasnacht
- 48 ..... Den Winter austreiben
- 50 ..... **Tippl**olino: Notenwerte
- 52 ..... Tipolinos Liedvorrat

## Herbst

- 24 ..... Die Blätter fallen
- 26 ..... Mein Körper
- 28 ..... Ich und du
- 30 ..... Auf dem Pausenplatz
- 32 ..... Zwei kleine Wölfe
- 34 ..... Räbeliechtli-Umzug
- 36 ..... Tipolinos Liedvorrat



## Frühling

- 54 ..... Tiere im Frühling
- 56 ..... Augen auf!
- 58 ..... Trommelrhythmen
- 60 ..... Es blüht und kriecht
- 62 ..... Ostern mit Henne Emma
- 64 ..... Nacht und Tag
- 66 ..... Tipolinos Liedvorrat



## Sommer

- 68 ..... Unter dem Kirschbaum
- 70 ..... Unser Jimba-Konzert
- 72 ..... Tipolinos Weltreise

# Klasse 2

## Sommer

- 74 ..... Good Morning
- 76 ..... Die goldene Sonne
- 78 ..... Die vier Jahreszeiten
- 80 ..... **Tip!**olino: Unsere Instrumente
- 82 ..... Tipolinos Liedvorrat



## Frühling

- 114 ..... Die Hummel
- 116 ..... Tipolinos Schulweg
- 118 ..... Wilder Westen
- 120 ..... Mein Stimmungsbarometer
- 122 ..... Die Rhythmusmaschine
- 124 ..... Spiele mit!
- 126 ..... Tipolinos Liedvorrat

## Herbst

- 84 ..... Drei Winde
- 86 ..... Fünf Töne im Herbst
- 88 ..... Neblig
- 90 ..... Heimlich, still und leise
- 92 ..... In der Natur
- 94 ..... Ein Lied für Tipolino
- 96 ..... Tipolinos Liedvorrat

## Winter

- 98 ..... Eisig und still
- 100 ..... Knecht Ruprecht
- 102 ..... Wunschzettel
- 104 ..... Taschenlampentanz
- 106 ..... Überall Schnee
- 108 ..... Gute Besserung!
- 110 ..... **Tip!**olino: Meine Stimme
- 112 ..... Tipolinos Liedvorrat

## Sommer

- 128 ..... Bunte Töne
- 130 ..... Unsere Sommerparty
- 132 ..... Tipolino auf Lummerland
- 134 ..... **Tip!**olino: Tanze mit!
- 136 ..... Tipolinos Liedvorrat

- 138 ..... Verzeichnis Liedtitel,  
Liedanfänge und  
Audioaufnahmen
- 140 ..... Quellenverzeichnis

# Tipolino begrüsst dich



# Tipolino

Text und Musik: Markus Detterbeck  
© Helbling



## Refrain

Chords: F, C, F, B, C, Dm, C, F, C, F, A7, B

klatschen (Schluss)

Ich bin Ti - po - li - no, die klei - ne Mu - sik - maus. Ich  
trip - pel, trap - pel, zip - pel, zap - pel durch mein Haus. Weil ich Mu - sik so  
ger - ne mag, sing und tanz ich den gan - zen Tag.

## Strophen

Chords: C, F, G, F, C, F, G, C7

von vorne \*

1. Es gibt viel zu ent - de - cken in mei - nem Aben - teu - er - land. Komm,  
dreh dich jetzt im Krei - se und tromm - le mit der Hand! Ja!

\* auf Oberschenkel trommeln, dann klatschen (x)

2. Mit vielen bunten Liedern führ ich dich durch den Jahreslauf.  
Wir gehen jetzt in die Hocke und springen wieder auf! Ja!
3. Streckt euch nun die Hände, kommt alle her in unsern Kreis.  
Dann singt mit mir zusammen: ganz laut, doch vorher leis! Ja!



# Maus-Training

Auf jeder Seite habe ich mir ein Training für dich überlegt. Es besteht jeweils aus drei spannenden Übungen.



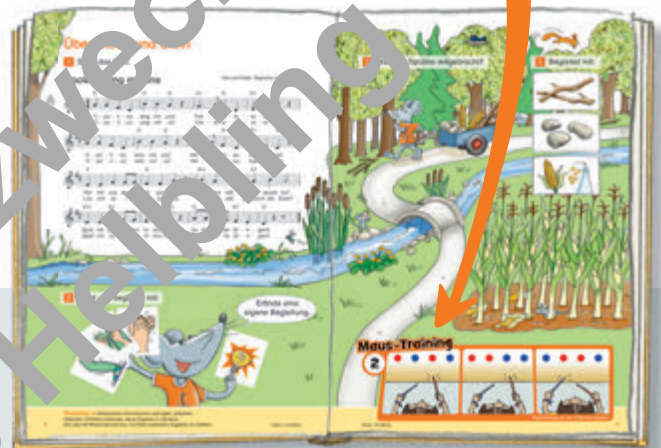
Maus-Training

2

1.

2.

3.



Wenn du jede Übung mehrmals trainiert hast, darfst du die Nummer des Maus-Trainings auf dem Plan ausmalen.



# Rote und blaue Stäbchen

Text und Musik: Stephanie Jakobi-Murer  
© Helbling

D G D

Rechts ist rot, das merk ich mir.

A7 D A7 D

Links ist blau, jetzt spie - len wir.



- 1. Übung  
Klopfe viermal gleichmässig mit dem roten Stäbchen auf den Tisch.
- 2. Übung  
Klopfe jetzt mit dem blauen Stäbchen.
- 3. Übung  
Spiele abwechselnd rot und blau.

## Maus-Training

1

Regelmässig mit den Stäbchen spielen.

# Über Stock und Stein

1 Singt das Lied.

## Tipolino, sing mit uns

Text und Musik: Stephanie Jakobi-Murer  
© Helbling



D G D A7 D A7 D  
 Ti - po - li - no, sing mit uns! Tral - la - la - la - la - la - la!  
 Ti - po - li - no, sing mit üs! Tral - la - la - la - la - la - la!

D G D A7 D A7 D  
 Ti - po - li - no, tanz mit uns! Hei - sa, hei - sa hop - sa - sa  
 Ti - po - li - no, tanz mit üs! Hei - sa, hei - sa, hop - sa - sa!

A D Em A7  
 Hör mit uns der Mu - sik gut zu. Sei ganz still, was spürst du?  
 Los mit üs i de Mu - sig zue Bis ganz still, gspürsch die Rueh?

Em A7 D G A7 D  
 Spiel mit uns auf dem In - stru - ment! Du bist un - ser Di - ri - gent!  
 Spiel mit üs uf d - s - tu - ment! Du bist ü - se Di - ri - gent!

2 Singt und begleitet mit:



Erfinde eine eigene Begleitung.

**Musizieren** → Aktionskarten kennenlernen (stampfen, patschen, klatschen; Glühbirne bedeutet, etwas Eigenes zu erfinden); das Lied mit Körperinstrumenten und Naturmaterialien begleiten (in Halben)

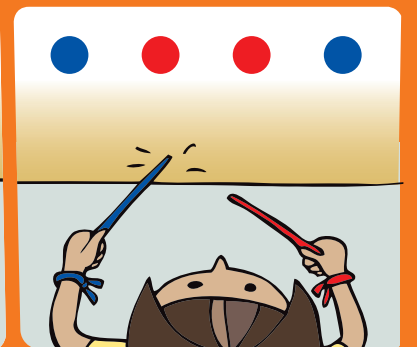
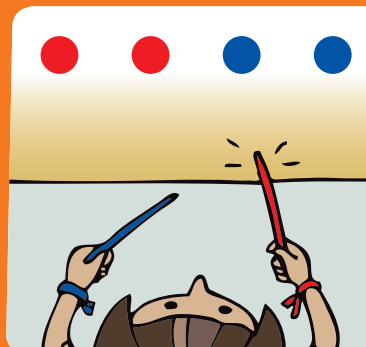


3 Was hat Tipolino mitgebracht?

4 Begleitet mit:



## Maus-Training



Regelmässig mit den Stäbchen spielen.

# Unser Morgenritual

1 Singt und bewegt euch zum Lied.

2 Begleitet.



## Guten Morgen

Text und Musik: Stephanie Jakobi-Murer  
© Helbling



1. Ich wünsch dir ei gu - ten Mor - gen. Ich wünsch dir  
1. Ich sä - ge dir jetzt gue - te Mor - ge. Ich sä - ge

i - nen g - n Tag. Ich wünsch dir ganz viel Glück und  
dir hüt que - te Tag. Ich wün - sche dir, dass es dir

fre - de, weil ich dich doch so ger - ne mag.  
quä - gaht und dich nie - mer e - lei - ge laht.

2. Wir wünschen uns heut guten Morgen.  
Wir wünschen uns heut guten Tag.  
Wir geben uns dabei die Hände,  
weil sich hier jeder gerne mag.

2. Mir säged üs jetzt guete Morge.  
Mir säged üs hüt guete Tag.  
Mir gänd üs d'Händ und wünschted allne,  
dass mers zäme luschtig händ!

3. Na na na ...

3. Na na na ...

3 Summt das Lied und legt dabei eine Sonne.



Kennst du noch andere Begrüßungslieder?



## Maus-Training



Den Körper aktivieren und den Stimmklang entdecken.

# Mausversteck

1 Höre dem Lied zu und schaue die Bilder an.



Wo ist die Maus im Haus?

Unter dem Tisch hat sie sich versteckt.



Husch, husch, husch!  
Jetzt ist sie weg.

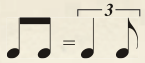




2 Singt das Lied.

## Wo ist die Maus?

Text und Musik: Stephanie Jakobi-Murer  
© Helbling



Refrain

klatschen klatschen

Wo ist die Maus im Haus? Wo ist die Maus im



klatschen klatschen

Haus? Wo ist die Maus im Haus? Wo ist die Maus im Haus?

Strophe

Un-ter dem Tisch\* hat sie sich ver-steckt. Husch, husch, husch! Jetzt ist sie weg.

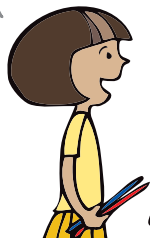
3 Bastelt eine Maus und versteckt diese. Singt und spielt nun selber.

4 Sucht die Maus und singt eure Mausverstecke.

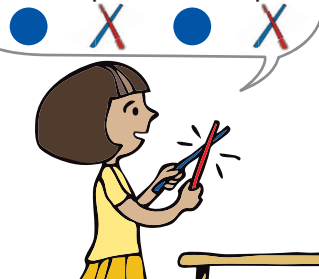
## Maus-Training



Maus pst Maus pst



Maus pst Maus pst



Maus Maus pst pst



Einen Rhythmus mit Pausen spielen.

# Tipolino hat Geburtstag

- 1 Schau dir die zwei Bilder an. Was fällt dir auf?
- 2 Spielt die zwei Bilder nach.



### 3 Singt für Tipolino.

## Geburtstagslied

Text und Musik: Markus Detterbeck  
© Helbling

### Strophen



1. Bäu-me, Grä-ser und der Wind \_ flüs-tern lei-se je-dem Kind:



„Ti-po-li-no\* hat Ge-burts-tag heut, \_ drum sin-ge wir, weil uns da freut!“

### Refrain



„Hap-py Birth-day, \_ das wün-schen wir, \_ um al-les, al-les Gu-te dir. \_ Hap-py



Birth-day, \_ das wün-schen wir, \_ um neu-en uns mit dir!“ \_

\* Name des Geburtstagskindes einsetzen

2. Ruft der Kuckuck aus dem Nest:  
„Heute feiern wir dein Fest.  
Bringt nun schnell den Kuchen her,  
dann sitzen wir, das ist nicht schwer.“

3. Deshalb sind wir alle hier,  
feiern heut das Fest mit dir,  
weil es sich nun jeder traut  
so singen wir erst leis dann laut.

### 4 Singt die Strophen leise oder laut. Was passt?



## Maus-Training



Mit den Stäbchen laut und leise spielen.

# Tanz der Jahreszeiten

- 1 Bewege dich wie auf den Jahreszeitenbildern.
- 2 In welcher Jahreszeit hast du Geburtstag? Erfindet in vier Gruppen eine Bewegung dazu.



Frühling



Sommer

## Unser Jahreszeitentanz

Bewegung



Wer

alle Frühlings-  
gruppe

alle

alle

alle

Sommer-  
gruppe

alle

alle



- 3 Tanzt zur Musik den Jahreszeitentanz.

Zuerst tanzen alle im Kreis.  
Ändert sich die Musik, führt eine  
Gruppe ihre Bewegungen  
in der Kreismitte vor.







Herbst



Winter

Gestaltung: Regula Leupold  
© Helbling



alle Herbst-  
gruppe alle  
alle



alle Winter-  
gruppe alle  
alle

# Maus-Training



Eine aufrechte Körperhaltung üben.

# Auf dem Bauernhof



muh

Nur zu Prüfzwecken / Eigentum des Helbling Verlags

15

1 Was hörst du? Zeige darauf.

2 Mache die Tiergeräusche nach.

**3** Lang oder kurz?  
 Ordne die Tiergeräusche dem richtigen Stall zu.



wuff wuff

lang

kurz

**Maus-Training**

7



Kurze und lange Tiergeräusche wahrnehmen und nachmachen.

## Zwei Längen

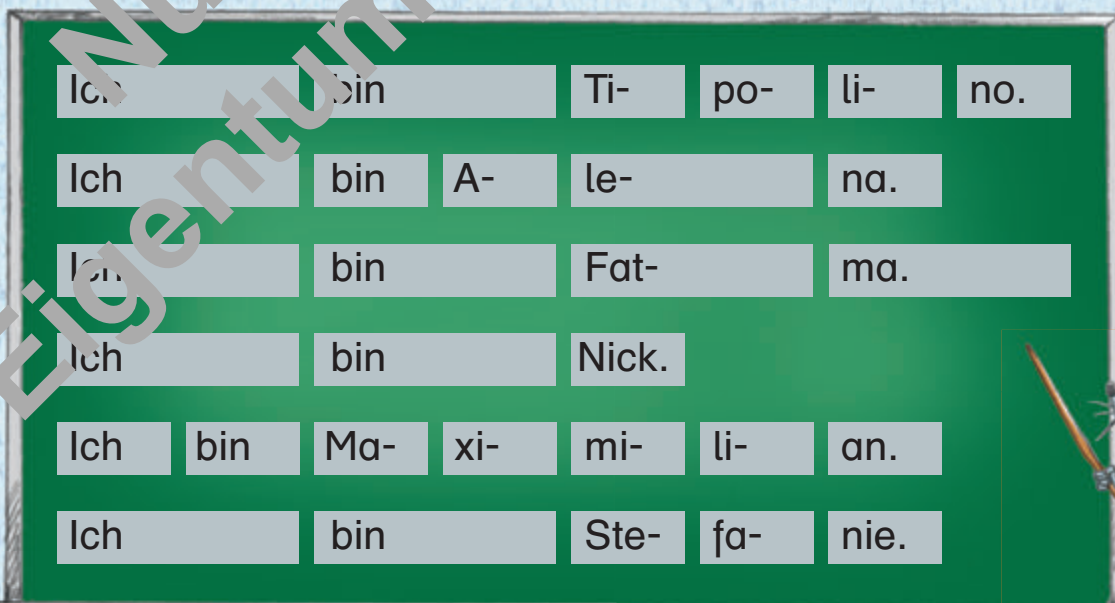
1 Klatsche deinen Namen.



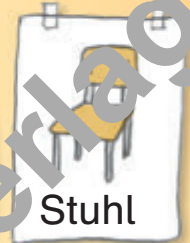
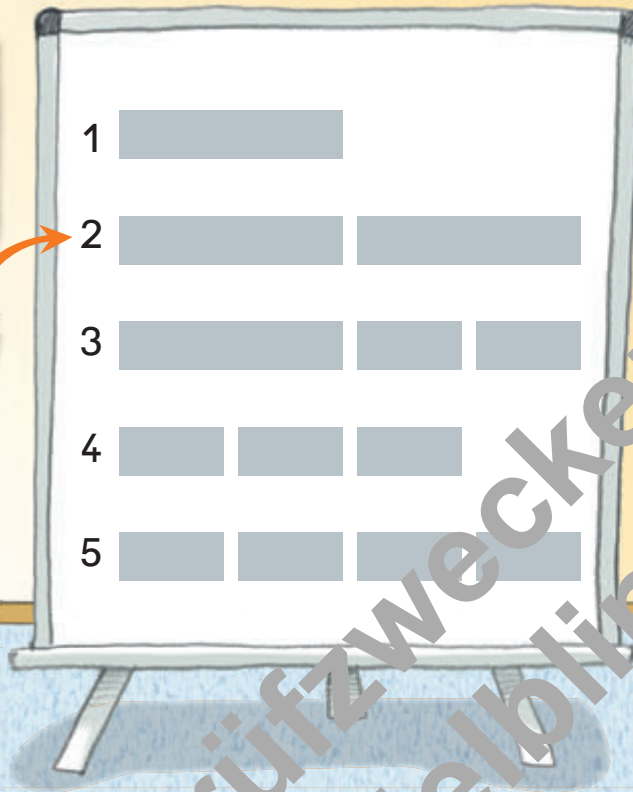
2 Siehst und hörst du den Unterschied?



3 Klatsche und sprich.



4 Was gehört zusammen?



5 Hört gut zu und schreibt auf.



Malkasten



# Tipolinos Liedvorrat

## Jetzt geht's los

Text und Musik: Gero Schmidt-Oberländer  
© Helbling



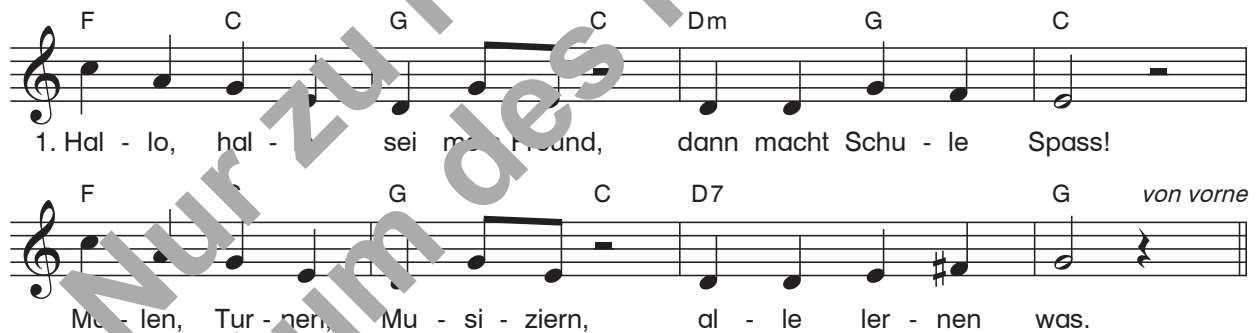
Refrain C F C/E Dm7 C/E D/Fis G7



C F C/E F G7 C (Schluss)



### Strophen










2. Meine Klasse wird für mich ein Zuhause sein.  
Eins, zwei, drei und ABC gehn dann von allein.
3. Wir sind alle sehr gespannt auf die Schule hier.  
Heute hängt sie endlich an, darum singen wir:











# Sommer!










Text und Musik: Ulrich Moritz  
© Helbling








 3x


  
 Ba - de - an - zug, Son - nen - cre - me, Erd - beer - eis und hit - ze - frei.







 3x


  
 End - lich ist der Som - mer da, der kal - te Win - ter ist vor - be.


  
 Ab ins Was - ser, eins, zwei, drei. Du bist auch da - bei!



# Abschiedslied

Text: Raphael Rabenstedt  
Musik: Trad. aus Israel  
© Helbling


  
 Leg bei - ne Hand in mei - ne Hand, wir wol - len nun im Krei - se... stehn.


  
 Hey, hey, wir sa - gen tschüss, bis wir uns bald wie - der - sehn!  
 Hej, hej, Ga - li - ja, bat ha - rim je - fei - fi - a.


  
 Hey, hey, wir sa - gen tschüss! Ja, so ist der Ab - schied schön!  
 Hej, hej, Ga - li - ja, bat ha - rim je - fei - fi - a.



Dieses Abschiedslied ist aus Israel. Jedoch nicht überall auf der Welt ist es üblich, sich beim Verabschieden die Hand zu reichen. Welche Abschiedsrituale kennst du? Erfinde auch neue und probiere sie aus!



# Die Blätter fallen



1 Was passiert mit dem Blatt?

2 Spiele dies auf dem Xylofon nach.

3 Spiele zu den Auf- und Abwärtsbewegungen des Blattes.

Ich zeige vor.



4 Höre dem Lied zu und verfolge das Blatt mit dem Finger.

## Blättermusik

Text: Angelika Wolf  
Musik: Ingrid Held  
© Helbling



22/23

Tan- zen, se- geln, tru- deln, schwe- ben,

bunt ist un- ser Blät- ter- tanz.

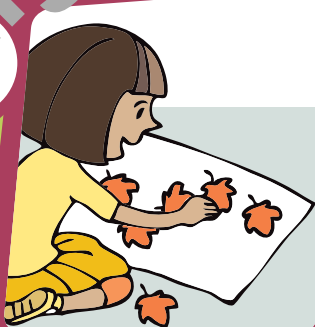
Tan- zen, se- geln, tru- deln, schwe- ben,

bunt ist un- ser Blät- ter- tanz.

5 Bewege dein Blatt passend zum Lied.

## Musik-Training

6



Einen Tonhöhenverlauf legen und mit der Stimme vertonen.

# Mein Körper

1 Wie heißen eure Körperteile? Zeigt und erratet.







2 Sprecht und spielt auf Körperteilen.



Das	bir.	ich.



3 Sprecht das ganze Stück.

Nase, Kopf und Mund  
Text und Musik: Stephanie Jakobi-Murer  
© Helbling

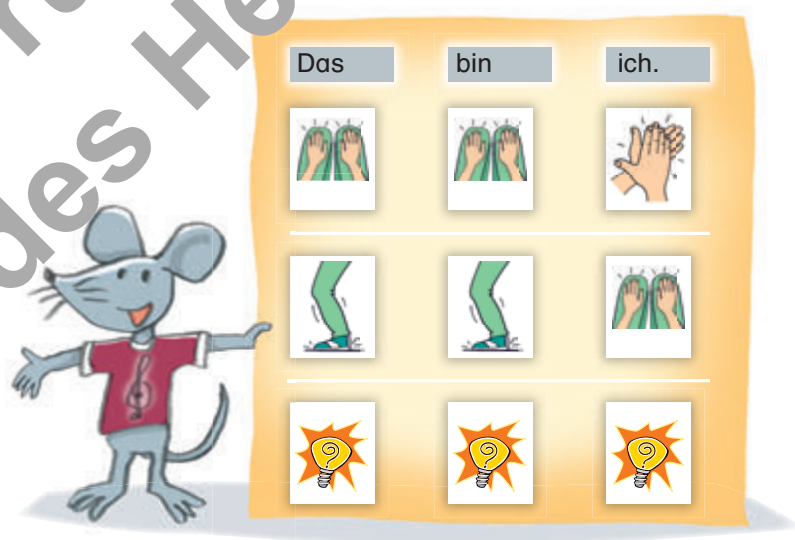
Der  ,  der  ,  ja: Das bin ich.

Der  ,  der  ,  ja: Das bin ich.

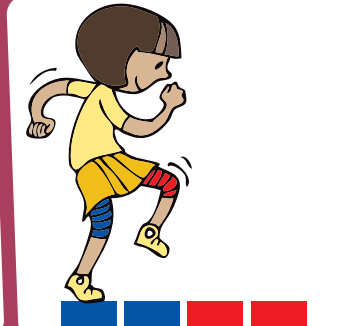
Die  ,  das  ,  ja: Das bin ich.

Das  ,  der  ,  ja: Das bin ich.

4 Begleitet das Stück.



**Maus-Training**



Lange und kurze Schritte gehen und hüpfen.

# Ich und du

1 Pantomime: Was spielst du am liebsten mit deinem Freund oder deiner Freundin?

2 Was machen diese Freunde?



3 Höre dem Lied zu und zeige auf das passende Bild.



4 Singt das Lied und setzt den Text in Bewegung um.

## Freunde sind wichtig

Text: Georg Bydliniski  
 © Boje/Bastei Lübbe  
 Melodie: Ruth Schneidewind  
 © Helbling

### Strophen

Chords: Dm, Dm, C, A7, Dm

1. Freun - de sind wich - tig zum Sand - bur - gen - bau - en,  
 Freun - de sind wich - tig, wenn an - dre dich bau - en.

### Refrain

Chords: F, Gm7, C, F, Dm, Dm/C, B

Vor - mit - tags, a - bends, im Frei en, im Zim - mer.  
 Wann Freun - de wich - tig sind? Ei - gentlich im - mer!

2. Freunde sind wichtig zum Schmecken aussuchen.  
 Freunde sind wichtig zum Essen von Kuchen.

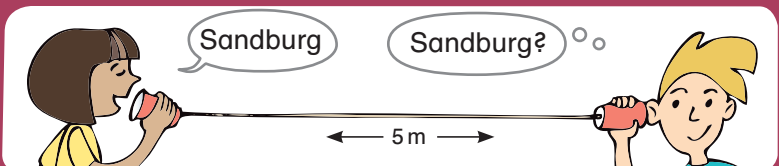
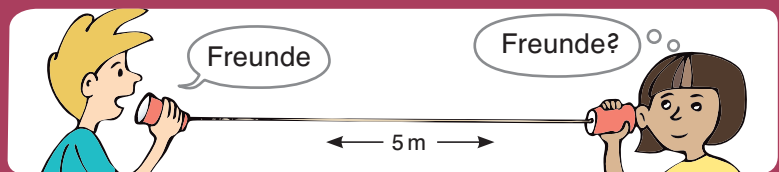
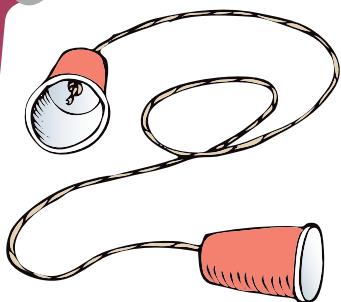


Singt eigene Strophen.

Freunde sind wichtig zum Schwimmen gehen.



## Maus-Training



Mithilfe des Bechertelefons Wörter hören.

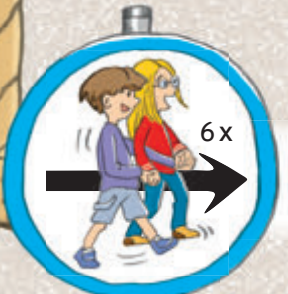
# Auf dem Pausenplatz



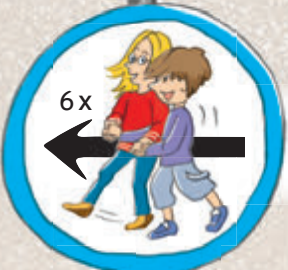
- 1 Sprecht den Pausen-Rap.
- 2 Geht am Platz dazu.



## Pausen-Rap



||  $\frac{2}{4}$  Ap- fel, Bir- ne,



Ap- fel, Bir- ne,



Jetzt ist Pau- se, ich muss ge- hen,

3 Führt die Bewegungen aus.



- 4 Begleitet mit dem Becher.



Text, Musik und Gestaltung:  
Colette Bucheli, Esther Spirig  
© Helbling

Trau- be. Dre- hen!

Achte auf das Drehen  
und Stehen!

Trau- be. Ste- hen!

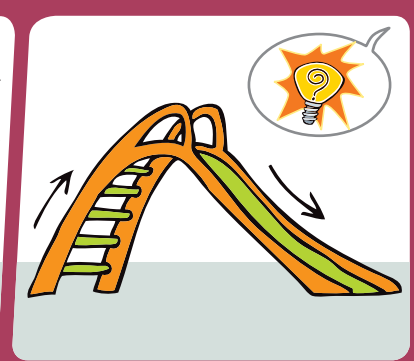
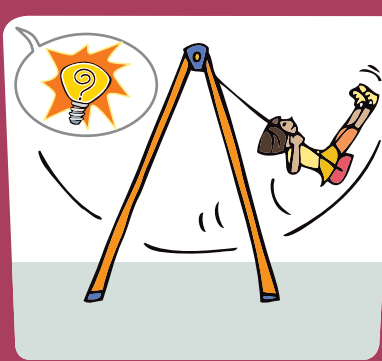


freu- e mich aufs Wie- der- se- hen.



# Maus-Training

11



Mit der Stimme spielen.

# Zwei kleine Wölfe

- 1 Zwei Kinder schleichen als Wölfe um die Baumkinder. Bei Berührung wird der Baum auch ein Wolf.



- 2 Schleicht zum Lied. Hört dem Text dabei gut zu.

- 3 Worun geht es im Lied? Erzählt.





4 Bewegt euch so zum Lied:

## Zwei kleine Wölfe

Text und Musik: Trad.  
Gestaltung: Walter Kern  
© Helbling



Zwei kleine Wölfe gehn des Nachts im Dunkeln.



Man hört den einen zu dem andern murkeln.



„Warum gehn wir denn immer nur des Nachts herum?“



Man tritt sich an den Wurzeln ja die Pfoten krumm.



Wenn's nur schon heller wär! Ja, wenn's schon heller wär!



Wenn nur der Wald mit Sternenlicht beleuchtet wär!"

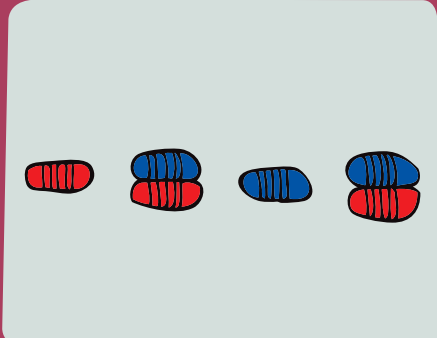
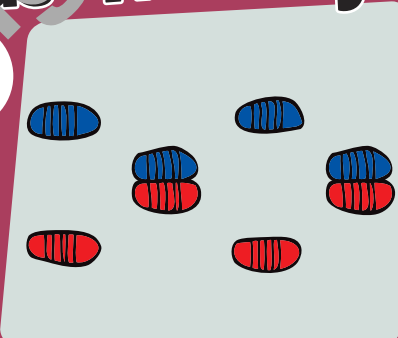


||:Ba du ba dum, ba dum, ba dum, ba du. :|| Ba du ba dum.



## Maus-Training

12



Spuren nachhüpfen und eigene erfinden.

# Räbeliechtli-Umzug

1 Singt.

Rä- be-  
liecht-  
li

2 Zeigt mit.

Rä-

be-

liecht-

li

3 Begleitet auf Klingenden Stäben.

hoch

G

Rä- be-

E

liecht-

C

li

tief

# Räbeliechtle

Text und Musik: Trad.



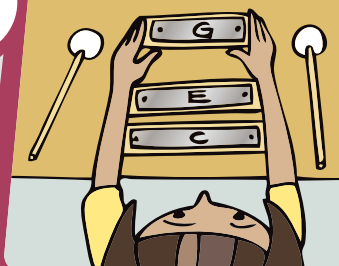
1. *Rä - be - liecht - li, Rä - be - liecht - li, wo gahsch hii? I die dunk - li Nacht, oh - ni Ster - ne - schyn. Da mues mys Liecht - li sv*

2. *Räbeliechtle, Räbeliechtle, wo bisch gsii? Dur d'Strass düruuf und s'Gässli ab. Gäu, Liechtle, löscht nüd aab.*
3. *Räbeliechtle, Räbeliechtle, wänn gahsch he? Wänn de Biiswind blast und mer s'Liechtle lösch, dänn gahn i wieder he.*

## 4 Singt das Lied und gestaltet eine Aufführung.



## Maus-Training



Die Töne sortieren, vor- und nachspielen.

# Tipolinos Liedvorrat

## Wenn der frische Herbstwind weht

Text: Albert Sixtus  
 © Christiane Schubert  
 Musik: Richard Rudolf Klein  
 © Rechtsnachfolge

33/34

1. Wenn der fri - sche Herbst - wind weht, geh ich auf die Fel - der,  
 schi - cke mei - nen Dra - chen hoch ü - ber al - le Wäl - der



2. Und er wackelt mit dem Schwanz, wackelt mit dem Schwänzchen,  
 und er tanzt den Wolken vor. Hui! Ein lustig Tanzchen.

## Sankt Martin

Text und Musik: Trad.

35/36

1. Sankt Mar - tin, Sankt Mar - tin, Sankt Mar - tin ritt durch  
 Schnee und Wind, ein Ross, das trug ihn fort ge - schwind. Sankt  
 Mar - tin ritt mit leich - tem Mut, sein Man - tel deckt' ihn warm und gut.

Im Schnee sass, im Schnee sass,  
 im Schnee, da sass ein armer Mann,  
 hatt' Kleider nicht, hatt' Lumpen an.  
 „O helf' mir doch in meiner Not,  
 sonst ist der bitter Frost mein Tod!“

3. Sankt Martin, Sankt Martin,  
 Sankt Martin zieht die Zügel an,  
 das Ross steht still beim armen Mann.  
 Sankt Martin mit dem Schwerte teilt  
 den warmen Mantel unverweilt\*.

\* sofort, unverzüglich

4. Sankt Martin, Sankt Martin,  
 Sankt Martin gibt den halben still,  
 der Bettler rasch ihm danken will.  
 Sankt Martin aber ritt in Eil  
 hinweg mit seinem Mantelteil.

Wie können wir anderen Menschen helfen?  
 Was können wir untereinander teilen?

# Regenlied

Text und Musik: Gerda Bächli  
© Pelikan/Hug, Zürich

F C7 C7 F

Tripf, tropf, tropf, es tropft der Re - gen lei - se auf das Dach.  
*Tripf, tropf, tripf, tropf, tropf: De Rää - ge trö - pfe - led ufs Tach.*

F C7 C7 F

Draus - sen auf den Gar - ten - we - gen rinnt ein klei - ne Bach.  
*Ü - ber öi - si Gar - te - stää - ge lauft en chly - ne Bach.*

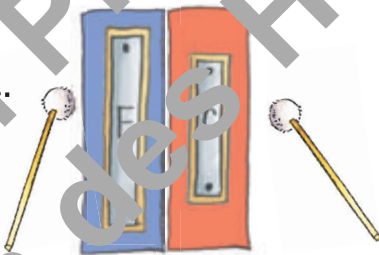
C7 F C7

Gern hab ich die Re - gen - trop - fen, und noch nachts im Bett  
*Mee als hun - dert - tuu - sig Blüem - li win - ked und sind froo.*

F C7 C7 F

hö - re ich ihr lei - nes Klop - fen auf dem Fens - ter - brett.  
*Wänns dänn fer - tig trun - n händ, törf d Sun - ne wi - der choo.*

Begleitet das Lied mit:

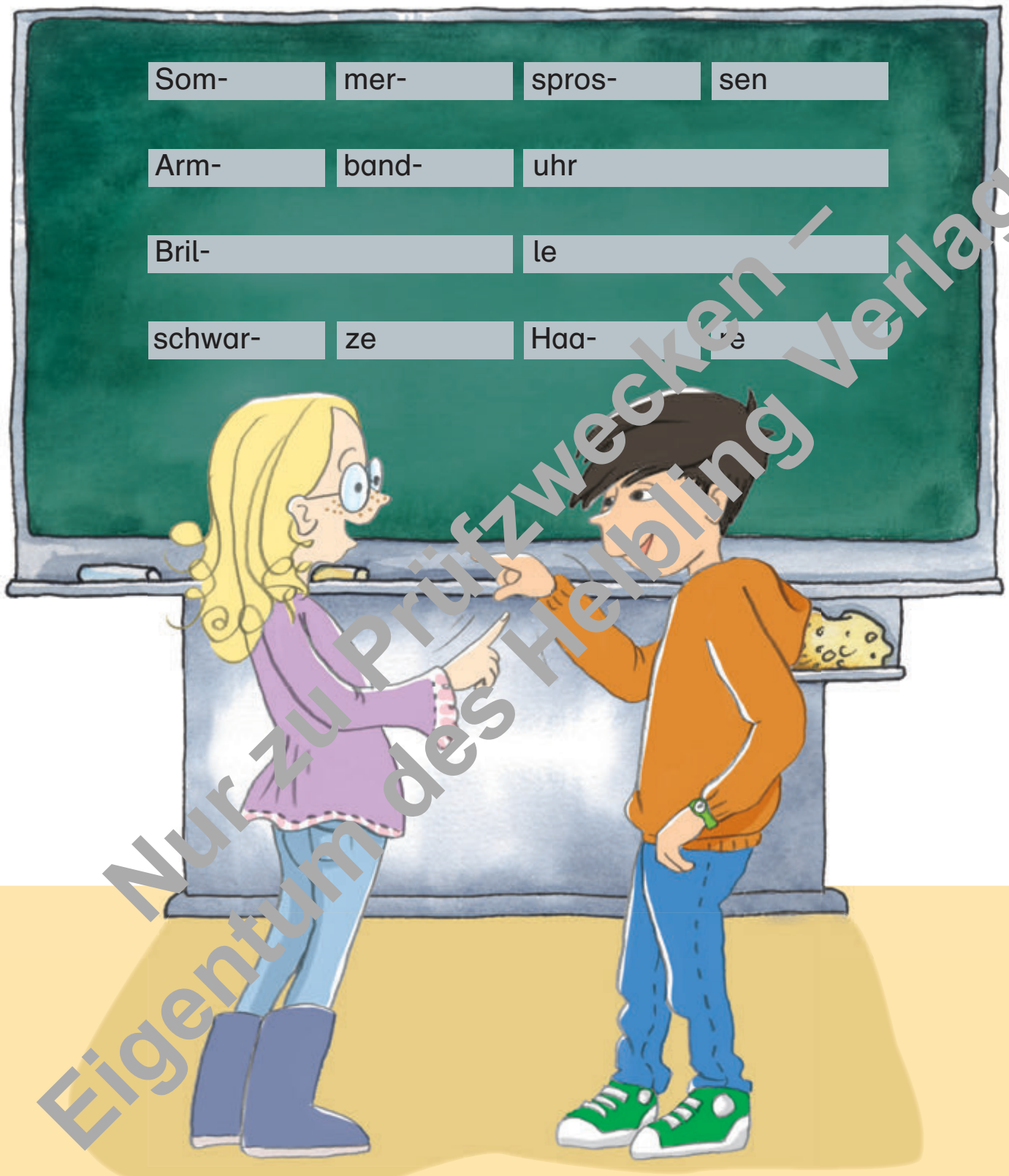


Spielt dazu den Regen mit Claves.



# Der kleine Unterschied

1 Sprecht und klatscht die Wörter.



2 Schaut euch an und findet Unterschiede. Klatscht diese.

3 Singt und sprecht.

# Du bist einzigartig

Text und Musik: Stephanie Jakobi-Murer  
© Stephanie Jakobi-Murer

**Refrain**

C Em F C C F C D7 G

Brau - ne Au - gen, blon - de Lo - cken, blau - e Jeans und ro - te So - cken.

Dm G C Am G C (Schluss)

Ich und du, wir al - le sind ein - zi - ar - tig, je - des Kind!

**Strophe**

|| 4/4 Ich bin der Ein - zi - ge mit schwar - zen Haa - ren. |

von vorne

Ich bin die Ein - zi - ge mit Som - mer - spros - sen. ||

4 Erfindet eigene Strophen.



## Maus-Training

4

Hand- schu- he

Hand- schu- he

Balken klatschen, mit Wörtern verbinden und dazu gehen.

# Samichlous

1 Erfinde Bewegungen, die aufwärmen.

2 Welche vier Bewegungen macht der Samichlous gegen die Kälte? Mache nach.



||  $\frac{4}{4}$  Är | stop - pfet | i | Schnee,



ör | chla- | tschet | i | d'Händ,



ör | chlo- | pfet | uf | d'Bei



und | rybt | sich | am | Arm. ||



3 Höre das Lied und begleite mit den Körperinstrumenten.

4 Singt das Lied und stellt es als Theater dar.

Text und Musik: Kurt Rohrbach  
© RoTon Verlag, Kehrsatz



## Der Samichlous und d'Zwärge

### Strophen

1. Am Mor-ge früh im Win-ter-wald, der Sa-michlous het nusch, chalt, är

chratzt am Bart und geit vors Huus, chalt hütisch e Gruus.

### Refrain

Är stam-pfet i Schnee, är schia-tschet i d'Händ, är

chlo-pfet uf d'Fuß und reib sich am Arm. So het är warm!

2. Da chümme vo de wüese Bärge  
no i li chlini Zipe wäg.  
Längi Reihe, schön im Schritt  
und mache alli nit.

Ref.: Si stam-pfet i Schnee ...

3. Der Schmutzli rybt sich d'Auge us,\*  
verschlafe chunnt är us sym Huus.  
Är findet das e Riise-Krach,  
doch jetz är halt wach.

Ref.: Är stam-pfet i Schnee ...  
Si stam-pfe i Schnee ...

\* alternativ: Der Chnächt Ruprecht rybt d'Auge us, ...

## Maus-Training



Einen Rhythmus mit Bodypercussion vor- und nachmachen.

# Sternenwünsche



1 Schliesse die Augen und lausche der Musik. Woran denkst du?



2 Was wünschen sich die drei Sterne? Höre dem Lied zu.

3 Singt und bewegt euch zu den Sternenwünschen:  
strecken oder in die Hocke gehen.

## Es Stärndli

Text und Musik: Trad.



1. Ich wett, ich wär es Stärn - dli, es Stärn - lli, gol - dia hly. De  
chönnt ich höch am Him - mel und nöch bim Christ - chind sy.

2. Ich wett, ich wär es Stärndli,  
wo chönnt uf d Ärde cho.  
Ich würd vor jedem Fenschter  
es Wiili bliibe stoh.

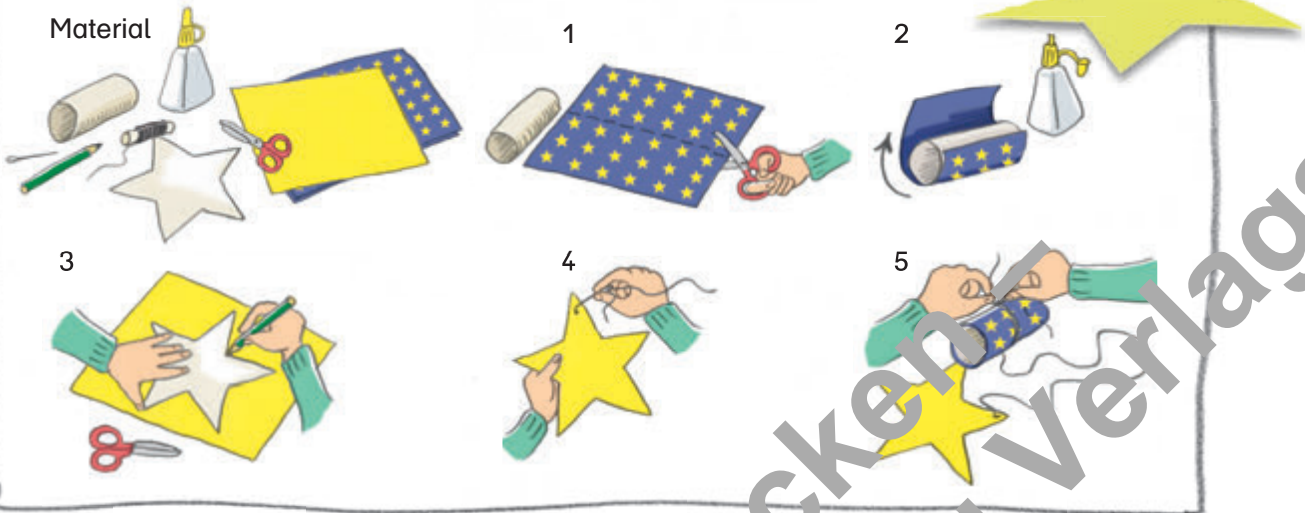
3. Ich wett, ich wär es Stärndli,  
am Christboum ob d dra.  
Wie d'Cherzli würd i lüüchte  
und so mi Wihnacht ha.





**4** Bastelt euch einen Stern zum Aufrollen.

Material



**5** Rollt eure Sterne auf und ab, passend zu den Sternenwünschen.




**16** **Mein Training**



Mit der Stimme hoch und tief singen; erst gibt die Rolle vor, dann die Stimme.

# Winterhimmel

- 1 Schaue die Flocken  an. Was fällt dir auf?
- 2 Sprich den Text im Rhythmus.

II  
7/8

D



C

A

2/4

					
Schnee	und	Eis,	Schnee	und	Eis,











- 3 Zeige die Flocken  auf deinem Körper. Sprich den Text und singe ihn.
- 4 Zeige jetzt diese Töne  auf deinem Körper.

C

A

G

2/4

							
flöck-	lein.	flie-	gen	heut	vom	Him-	mel,

Erfinde für diesen Ton eine neue Bewegung.



5 Singt und spielt das ganze Lied so:

		
---	---	---



al-



les



glit-



zert



sil-



ber-



weiss.



was



ist



das



für



ein



Ge-

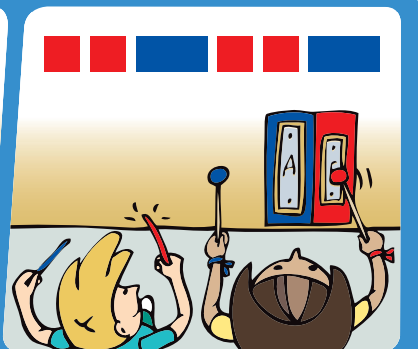
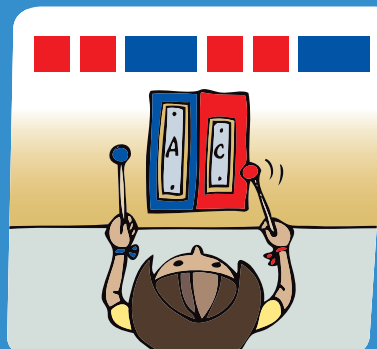


wim-



mel.

## Maus-Training



Einen Rhythmus auf Instrumente übertragen und gemeinsam spielen.

# Fasnacht

1 Welche Instrumente kommen im Lied vor? Höre gut zu.

## Wir machen heut Musik

Text und Musik: Helmut Maschke  
© Helbling



**Strophen**

F F C F C

1. Wir ma - chen heut Mu - sik und la - den al - le ein.  
Dann zie - hen wir durchs Haus, hey, das wird lus - tig sein

**Refrain**

B C F F

Tsching, bumm, tä - tä - rä, schep-per, ratsch und dudel - dei. Wir

F F B C F

ha - ben uns - re Freu - de daran. Tsching, bumm! Juch - hei!



2. Die Trommel zinkt voraus und gibt den Takt uns vor.  
Mit ihrem lauten „Bumm“ dringt sie in jedes Ohr.

3. Als nächstes Instrument ist die Trompete dran  
und schmettert „Tä-tä-rä“ so gut sie schmettern kann.

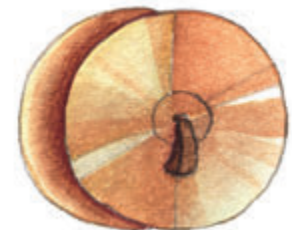


4. Nun folgt die Rassel „Schepper, ratsch!“ Man braucht auch sie.  
Ihr Rhythmus passt so wunderbar zur Melodie.



5. Das Becken blinkt und glänzt und sieht so vornehm aus.  
Sein „Tsching“ ertönt treppauf, treppab durchs ganze Haus.

6. Jetzt legt die Klarinette los: ein Hochgenuss!  
Sie bläst ihr „Dudeldei“ begeistert bis zum Schluss.



2 Beschreibe, wie die Instrumente klingen.

3 Bastelt die Instrumente für euren Umzug.



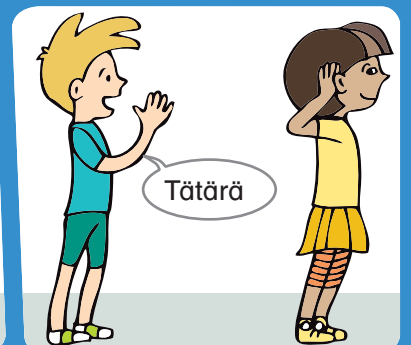
4 Versucht, die Instrumentenklänge mit den selbstgebastelten Instrumenten nachzumachen.

5 Singt und begleitet das Lied...



## Musik-Training

18



Instrumente vorstellen, dann pantomimisch und mit der Stimme vormachen und erraten.

# Den Winter austreiben



- 1** Tanze frei zur Musik wie der Clown, die Dame oder wie der Artist auf Stelzen. Wenn sie stoppt, bleibst du stehen.



- 2** Bewege dich so zur Musik

	Schritt	Schritt	Schritt	Schritt
	lau- fen	lau- fen	lau- fen	lau- fen
	stehn	stehn		

- 3** Schau dir die Balken an. Was fällt dir auf?



4 Bastle eine Clowns-nase in Rot oder Blau.



5 Geht wie der Clown, die Dame und wie auf Stützen in zwei Gruppen zur Musik.



## Maus-Training

### Klatsch-Codes

2x		=		Schritt	Schritt
4x		=		lau-	fen lau- fen
1x		=		stehn	



Die drei Klatsch-Codes lesen, verstehen und dann in Bewegung und Sprache umsetzen.

## Notenwerte

So wie jeder auf der Welt eine andere Sprache spricht, gibt es auch unterschiedliche Sprachen für den Rhythmus.



ta

ta

ta-

te

ta-

te



Schritt

Schritt

lau-

fen

lau-

fen

ta-a




stehn


So viele Balken und Wörter!  
Gibt's auch noch eine andere Möglichkeit?



1 Schauge genau: Aus Balken werden Noten.



Schritt	Schritt
ta	ta

lau-	fen	lau-	fen
ta-	te	ta-	te




stehn
ta - a



2 Sprecht und spielt

ta	ta	ta -	te	ta
----	----	------	----	----

lau -	fen	Schritt	lau -	fen	Schritt
-------	-----	---------	-------	-----	---------

ta - a	ta	ta
--------	----	----

lau -	fen	stehn	Schritt
-------	-----	-------	---------



# Tipolinos Liedvorrat

## Das Stachelschwein

Text und Musik: Markus Detterbeck  
© Helbling

13/14

Ü - ber Stock und ü - ber Stein stol - pert stets das Sta - chel - schwein.

## Der Tiger

Text und Musik: Markus Detterbeck  
© Helbling

15/16

Dm de dm de dm de dm, der Ti - ger bleicht he - um

Einsingübung: Singt die beiden Lieder jeweils bei der Wiederholung einen Halbton höher.

## Laternenlied

Text: Doris Kraiger  
Musik: Doris Kraiger, Walter Kern  
Bearbeitung: Walter Kern  
© Helbling

17/18

Strophen

1. Aus Pa - pier und bun - ten Far - ben hab ich heut et - was ge - macht. Es leuch - tet zart da - rin die Ker - ze, ihr war - mes Licht er - hellt die Nacht. La - ter - ne, klei - ne La - ter - ne, du zeigst mir den Weg vo - raus, so fürcht ich mich nicht im Dunk - len, spa - zier ich aus dem Haus.

2. Meine Hand trägt sie behutsam,  
schnell darf ich damit nicht gehn,  
denn leicht erlischt die zarte Flamme  
und schon kann ich gar nichts mehr sehn.

Gruppe G



Gruppe Am



Gruppe D



# I zünde mir es Cherzli a

Text und Musik: Kurt Rohrbach  
© RoTon-Verlag, Kehrsatz

## Strophen

1. Ds ersch - te Liecht - li isch no chli, \_ scho gli chöis ganz viel sy. Ad -



vent isch es Lüüch - te, es Liecht i der Nacht.

## Refrain 1

I zün - de mir \_ es Cherz - li a und tra - ge 's Liecht zu dir. E

war - me Schiin, vo mir zu dir, mir tra - ge 's Liecht i ds Dunk - le. I

zün - de mir es Cherz - li a und brin - ge 's Liecht zu dir.

2. Ds Flämmli flackert liecht im Wind, es schiint als sing es mit.  
Advent isch es Lüüchte, es Liecht i der Nacht.

## Ref: 2

Mir zünde üs zwöi Cherzli a und trage 's Liecht zu euch.  
Es warme Schiin, vo mir zu dir, mir trage 's Liecht i ds Dunkle.  
Mir zünde üsi Cherzli a und bringe 's Liecht zu euch.

3. Singet mit mir Cherzeli, me gschpürt e warme Schiin.  
Advent isch es Lüüchte, es Liecht i der Nacht.

## Ref: 2

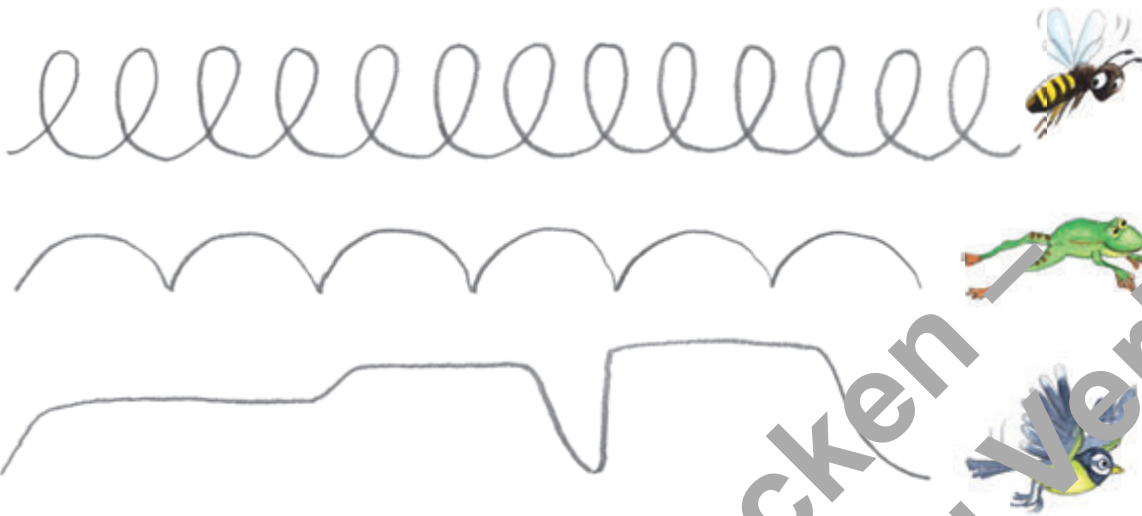
Mir zünde üs ...



Adventsritual: Jedes Kind hält ein Teelicht in der Hand.  
Im Refrain werden die Flammen im Schneeballsystem weitergegeben: zuerst an ein Kind, dann zwei Kinder, dann vier, dann acht usw.

# Tiere im Frühling

1 Verfolge die Spuren mit deinem Finger und deiner Stimme.



2 Schaue dir die Wiese an. Mache nach, was zu hören ist.



3 Lies das Gedicht.

## Auf der grünen Wiese

Text: Madlen Hiller  
© Helbling

Auf der grünen Wiese  
gibt's ganz viel zu sehn.  
Pflanzen, Blumen, Tiere,  
bleib doch einfach stehn.

Bienen summen, Frösche quaken,  
Vögel zwitschern in der Luft.  
Bunte Blumen, frisches Gras,  
ein ganz besonderer Duft.

4 Welche Stimmklänge passen zum Gedicht?

5 Führt das Gedicht auf. Finde Lieder, die anderen ergänzen passende Stimmklänge.

Ffffffhhhh

Ui!

## Maus-Training



Einfache Alltagshandlungen in Musik umsetzen.

# Augen auf!

## Der Frühling kommt

Text und Musik: Stephanie Jakobi-Murer  
© Helbling



**Refrain**

D Hm Em A7 D A7

„Der Früh-ling kommt, der Früh-ling kommt!“, pfei-fen al-le Spat-zen. „Ja, der Früh-ling kommt, der Früh-ling kommt!“, miau-en auch die Kat-zen.

D Hm Em A7 D A7 D

**Strophen**

A D A D

1. Siehst du die Knos - pen? Siehst du die Knos - pen?

Hm D Hm A D

Au - gen zu und Au - gen auf, der Früh-ling ist da!

2. Hörst du den Kuckuck?  
Hörst du den Kuckuck?  
Ohren zu und Ohren auf,  
der Frühling ist da!
3. Riechst du die Blumen?  
Riechst du die Blumen?  
Nase zu und Nase auf,  
der Frühling ist da!

**1** Singe und bewege deine Hand passend zur Melodie.

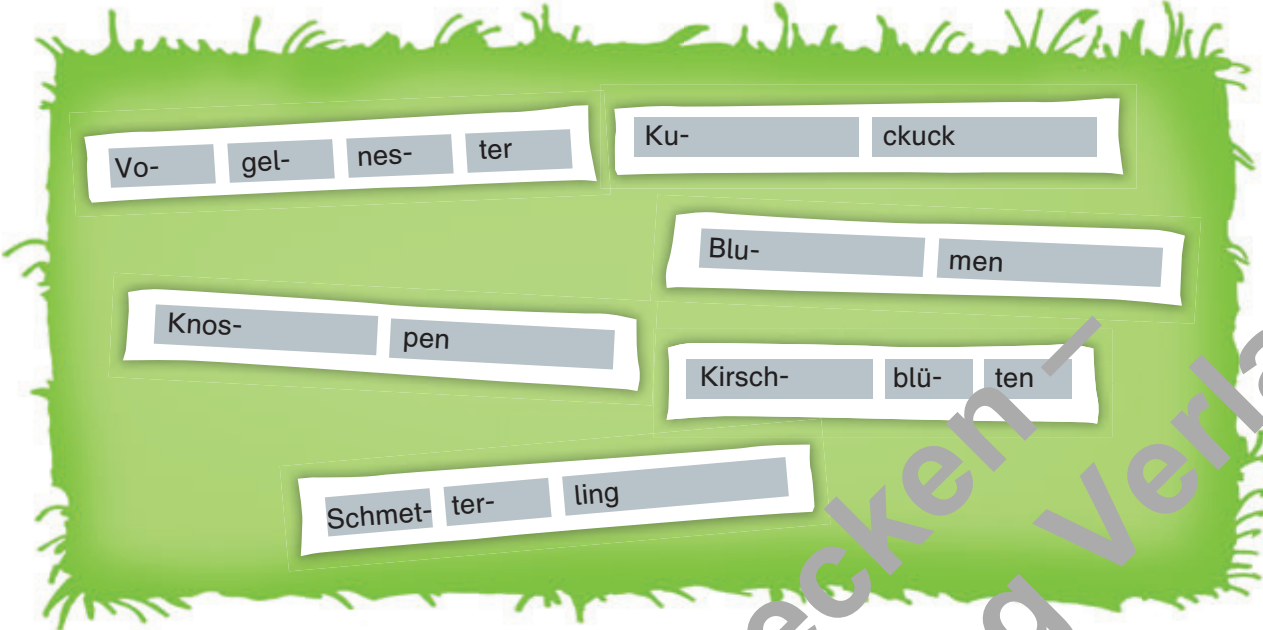
Au- gen zu und Au- gen auf, der Früh- ling ist da!

Ohren zu und Ohren auf, ...  
Nase zu und Nase auf, ...

**2** Singt das ganze Lied.

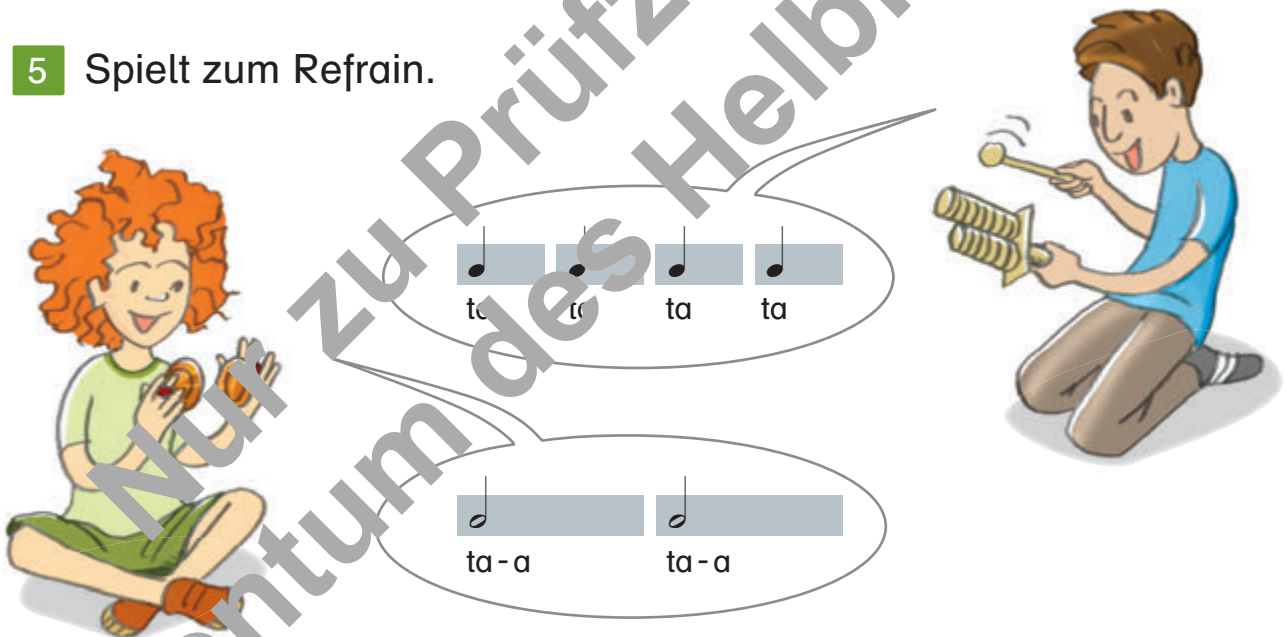


3 Was siehst, hörst und riechst du noch im Frühling?



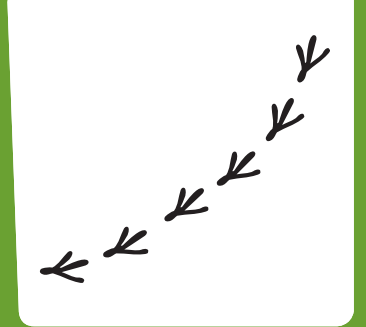
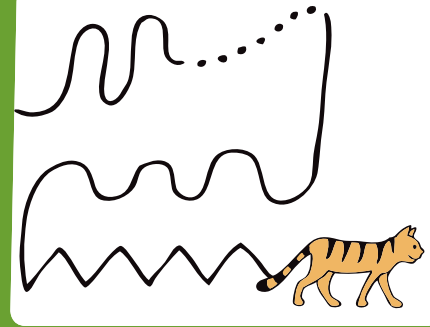
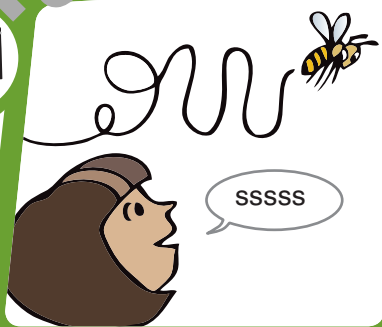
4 Singt das Lied und setzt eure Wörter ein.

5 Spielt zum Refrain.



**Maus-Training**

21



Spuren mit der Stimme verklängen.

# Trommelrhythmen



1 Setzt den Text in Bewegung um.

Schritt Schritt la ren Schritt



2 Erfindet eigene Rhythmen und trommelt diese.

ta- te

ta

ta-a



3 Singt das Lied und trommelt euren Lieblingsrhythmus dazu

### Salibonani

Text: Inc Mus: Trad.



Musical notation for 'Salibonani' with lyrics and chord symbols (A, E, D).

Sa-li - bo-na - ni, sa-li-bo-na-ni! Sa-li - bo-na - ni-bo-na-ni!

Sa - li, sa - li, sa-li-bo-na-ni! Sa - li, sa - li, sa-li-bo-na-ni!



### Musik-Training



Two musical staves with notes for rhythm training.



Two musical staves with notes for rhythm training.



Rhythmen nach Balken und Noten klatschen und stampfen.

# Es blüht und kriecht

1 Begrüsst singend den Frühling.

## Blumenmelodie



Text: Stephanie Jakobi-Murer  
© Helbling

25

Die Blu - men blü - hen wie - der, die Blu - men blü - hen wie - der, der  
Früh - ling bringt neu - e Lie - der.

26

2 Steht auf und singt, wenn ihr die Blumenmelodie hört.

3 Was will uns die Musik erzählen?



**Hören** ➔ „Der Frühling“ (1. Satz, aus „Die vier Jahreszeiten“) von Antonio Vivaldi kennenlernen;  
ein musikalisches Thema innerhalb des Satzes wiedererkennen; musikalische Stimmungen  
anhand von Naturscheinungen in der Musik erkennen und ausdrücken

#### 4 Gestaltet eine Aufführung.

Ich denke, die Musik will uns das erzählen:



Schön, wie ihr mein Orchesterwerk „Der Frühling“ aufführt!

### Maus-Training

23



Naturscheinungen klanglich ausdrücken und erraten.

# Ostern mit Henne Emma

1 Tanzt und gackert wie Henne Emma zur Musik.

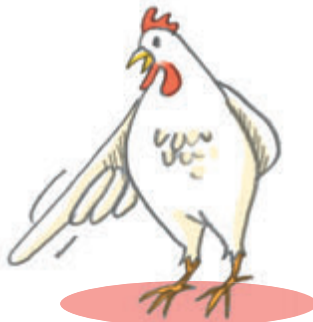
2 Mache Emmas Bewegungen nach.



scharren



Flügel schlagen



auf ein Nest deuten



„Eins" zeigen



klatschen



„Zwei" zeigen



„Drei" zeigen



im Kreis drehen



Ei formen

### 3 Tanze mit Emma. Die Farben helfen dir dabei.

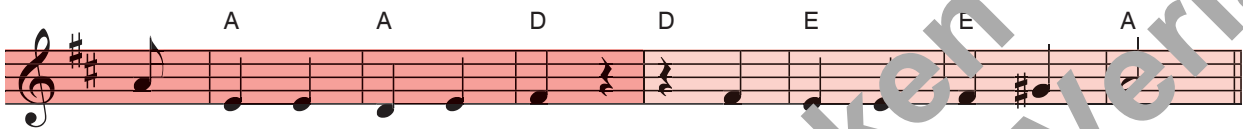
## Hurra, ein Ei!

Text und Musik: Renate Kern  
© Helbling

### Strophen

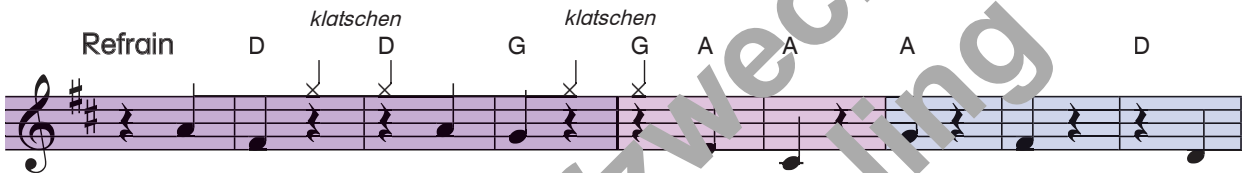


1. Die Hen - ne Em - ma scharrt im Stroh und ga - ckert auf - ge - legt:  
„Nein! Die - ser Stress wird mir zu viel, ich hab noch nichts ge - legt!“

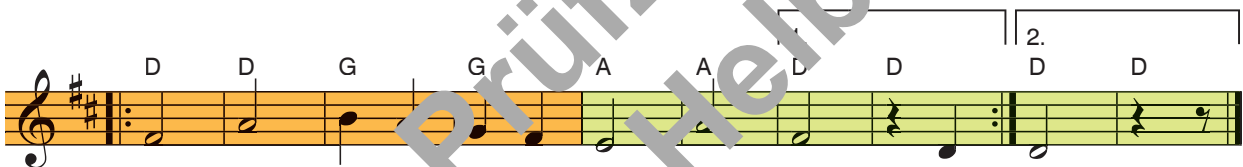


Doch bald liegt dann im Nest - ein Ei - und Os - tern fest!

### Refrain



Hur - ra, ein Ei, dann zwei, dann drei! Ja,



was wär Os - tern oh - ne Os - ter - ei! Ja, ei!

2. Der Hase Egin ruft: „Verflüxt, wagt mein Pinsel hin?  
Nein, dieser Stress, und nur verflüxt der Osterhase bin!“  
Doch bald ...
3. Am Ostermorgen früh ich und hab noch nichts entdeckt.  
Fast glaube ich, der Osterhas hat nichts für mich versteckt.  
Doch bald ...



### 4 Überlegt euch passende Bewegungen zur 2. und 3. Strophe.

## Maus-Training

4



Arme und Beine koordiniert bewegen.

# Nacht und Tag

1 Erzähle, was du siehst.



2 Sortiert: Welche Instrumente klingen dunkel, welche hell?












3 Spielt Tipolinos Tagesablauf mit passenden Instrumentenklingen nach.



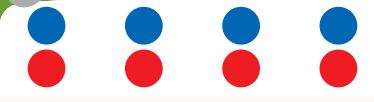
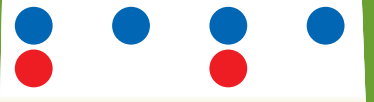
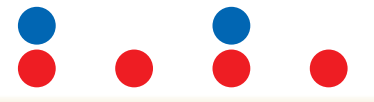
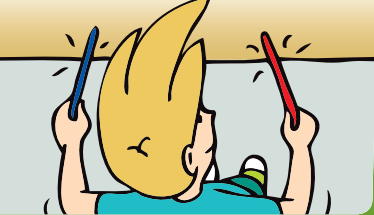
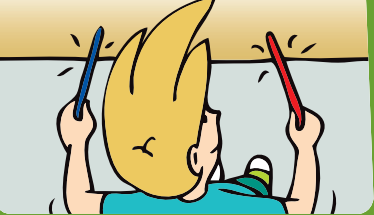
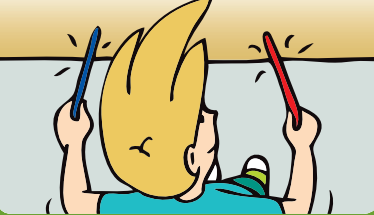
Auf Seite 80 sieht man alle Instrumente auf einen Blick. Hier ist eine kleine Auswahl.



		
Klingende Stäbe	Triangel	Claves
		
Pauke	Xylofon	
		
	Glockenspiel	

## Maus-Training

25

Mit den Stäbchen gleichzeitig und abwechselnd spielen.

# Tipolinos Liedvorrat

## Suneschtraal, tanz emaal

Text und Musik: Andrew Bond  
© Andrew Bond



29/30

D D G A7

Su - ne - schtraal, tanz e - maal, \_ dSum - mer - mu - sig ghöör i scho...

D D A7 D

Ü - ber - aal, \_ Berg und Tal, \_ de Sum - mer isch am Choo.

Stellt euch im Kreis auf und tanzt so zum Lied:



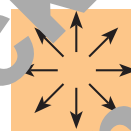
gehen



drehen



gehen



Händchen

## Tuusig Blüemli

Text und Musik: Stephanie Jakobi-Murer  
© Pelikan/Hug, Zürich



31/32

**Refrain**

F Dm B C7

Tuu - sig Bluem - li an ged ned, dass ich dir cha zei - ge, wie

F Dm B C F (Schluss)

gern ich mi, o, zä - me bi, du losch mich ned e - lei - ge!

**Strophe**

F B C F

Wärst du, mis liebs Ma - mi,\* wie - so ich a dich dänk?

Dm B C F von vorne

Hüt isch näm - lich Muet - ter - tag,\*\* drum mach ich dir es Gschänk!

\* liebe Papi

\*\* Vätertag



# Der Streichelhase

Text und Musik: Martin Lindmaier  
© Helbling

33/34

D A7 D D A7 D

Bei uns im Gar - ten sitzt et - was, ein klei - ner fre - cher Ha - se. Er

D A7 D D A7 D

hat die Oh - ren auf - ge - stellt und schnup - pert mit der Na - se.

A7 D A7 D

hüpft mal hier, er hüpft mal da, doch plötz - lich setzt er still. „Ach,

D A7 D D A7 D

klei - ner Ha - se, komm zu mir, weil ich dich streicheln will!“

Hast du ein Haustier? Oder möchtest du gerne eines? Welches? Erzähle.

# Fussball

Text und Musik: Lorenz Maierhofer  
© Helbling

35/36

1. pfeifen

Run - des e - der, Pfiff! Uns - re Mann - schaft hat's im Griff!

Solo

Wie der ruft der ka - pi - tän: „Lau - fen heisst es und nicht stehn!“

2. klatschen stampfen

Pass! Flan - ke! Schuss und Tor!

kick, o - lé, in je - dem Fall: Cha - Cha - Cha, Fuss - ball!

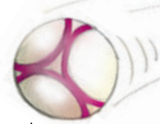
## Sprechchor-Ostinato

3x klatschen 2x stampfen

Cha - Cha - Cha, Fuss - ball!

## Begleit-Vocussion

M ts ts m tsch.



# Unter dem Kirschbaum



1 Schauke zum Lied wie ein Baum im Wind.

Chrie- se- li



schwer, leicht, leicht



2 Stampft und klatscht zum Lied in zwei Gruppen.

Chrie- se- li

Chrie- se- li



3 Übertragt eure Bewegungen auf Instrumente.

4 Begleitet so das Lied.



# Chrieseli gwinne

Text und Musik: Trad.

Musical score for 'Chrieseli gwinne' with lyrics and chord markings (F, C).

Chumm, mir wei ga Chrie - se - li gwin - ne  
 Ro - ti, schwar - zi, gi - be - li gäl - b

weiss am en Ort gar grü - se - li viel.  
 zwei \_\_\_ bis drü an an ei - nem Stiel.

Fal - le - ri, fal - le - ra, fal - le - ri, fal - le - ra,  
 zwei \_\_\_ bis an an an ei - nem Stiel.

5 Spiele mit klingenden Stäben zum Lied.



## Maus-Training



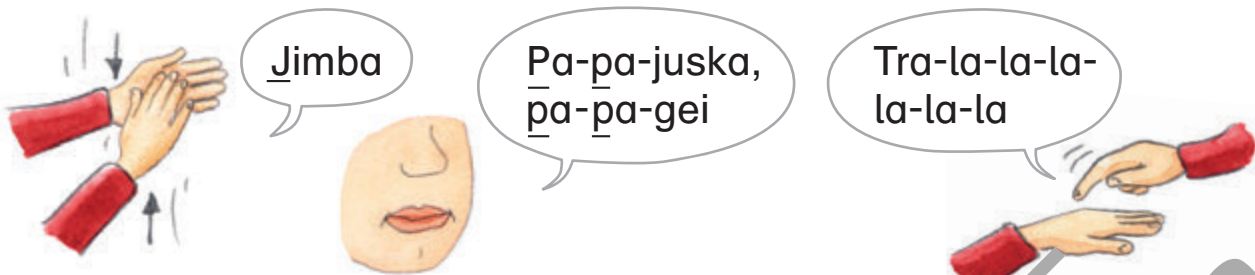
+

Einen Rhythmus stampfen, klatschen und gleichzeitig ausführen.

# Unser Jimba-Konzert

Aussprache  
 Jimba = Tschimba  
 Papajuska = Papajuschka

1 Mache nach und sprich deutlich.



2 Sprich:

Jimba, jimba, jimba papajuska.  
 Jimba, jimba, jimba papagei.  
 Tra-la-la-la-la-la-la.



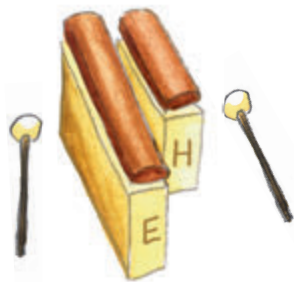
3 Singt das Lied

## Jimba, jimba

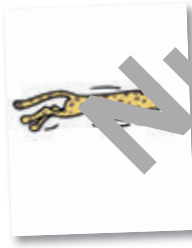
Text und Musik: Trad.

3/4

4 Erfinde eine Begleitung.



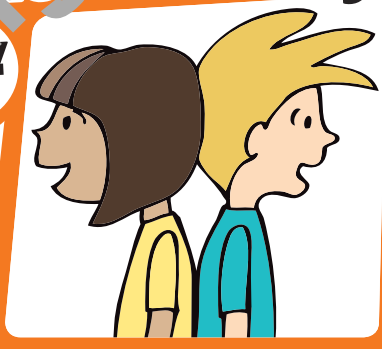
5 Erfindet euren eigenen Lied-Ablauf. Die Karten helfen euch.



Gestaltet jede Wiederholung anders.

**Maus-Training**

27



In unterschiedlichen Positionen singen.

# Tipolinos Weltreise



1 Beschreibe, wie vielfältig es auf der Welt klingt.

2 Höre die Geschichte an.

3 Erzähle von Tipolinos Reise und zeige dabei auf die Bilder.



Vorderer Orient



Südamerika / Rio





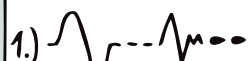
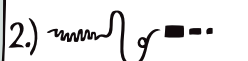

4 Wie verläuft Tipolinos zweite Reise? Höre.

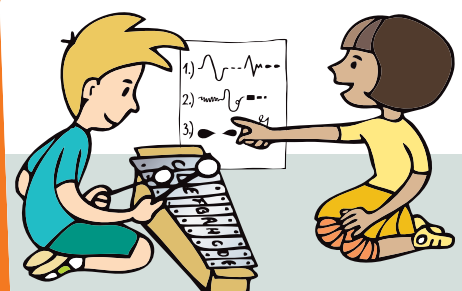
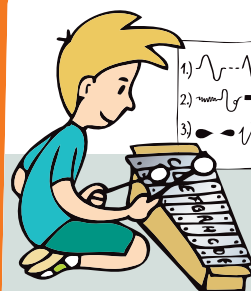
5 Wohin möchtest du am liebsten mitreisen und warum?



## Maus-Training

28

- 1.) 
- 2.) 
- 3.) 



Eine grafische Notation lesen, spielen und hörend erfassen.

# Good Morning

- 1 In welchen Ländern wird das Lied gesungen?  
Singt es in den drei Sprachen.

## Hello, Good Morning

Text und Musik: Lorenz Maierhofer  
Text CH: Stephanie Jakobi-Murer  
© Helbling

11/12

1. Hel - lo, good morn - ing, my dear friends,  
hel - lo, good morn - ing, let's shake hands.

2. Singend begrüßen wir uns heut,  
weil uns das Miteinandersingen freut.

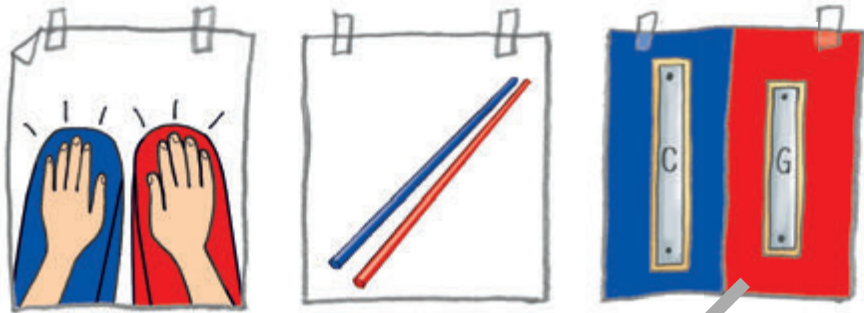
3. Mir saged Grüezi mitenand.  
Chamed, mir schüttled grad i allne d'Hand.



- 2 Gehe so zum Lied.

stehn	Schritt	Schritt	lau- fen	lau- fen			

3 Spiele abwechselnd links und rechts zum Lied.



4 Wählt eine Sprache, ein Instrument und eine Begleitung und führt so das Lied vor.

**Sprache**

**Instrument**

**Begleitung**

## Maus-Training



Ein Lieblingslied singen, begleiten und aufführen.

# Die goldene Sonne

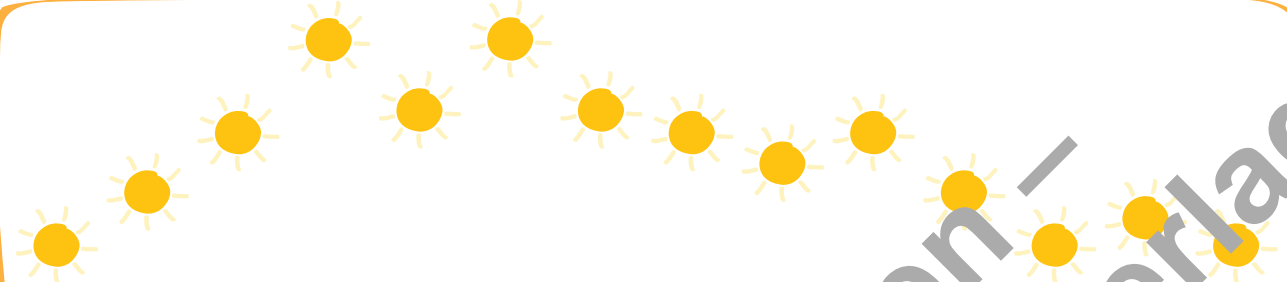
1 Höre dem Lied zu. Was fällt dir an der Melodie auf?



13/14

## O, du goldigs Sünneli


Text und Musik: Trad.



O, du gol- dige Sün- ne- \_\_\_\_\_ li, tue doch wie- der schii- ne!



Bit- te bliib de ganz Tag \_\_\_\_\_ da, dass mir chönd ve- ru- se \_\_\_\_\_ gaa!



O, du gol- dige Sün- ne- \_\_\_\_\_ li, tue doch wie- der schii- ne!

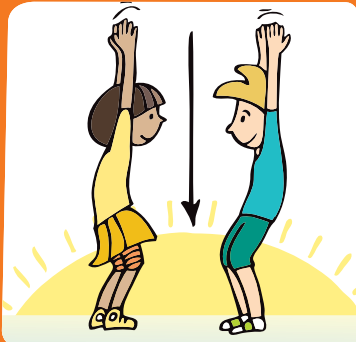
2 Singt das Lied und malt passend Sonnenkreise oder Sonnenstrahlen.



3 Singt und tanzt.



# Maus-Training



Sonnenaufgang, -untergang darstellen bzw. spiegeln.

# Die vier Jahreszeiten

- 1 Lest den Liedtext.
- 2 Erzählt, wie die einzelnen Jahreszeiten beschrieben werden.

## Jahreszeitenlied

Klatscht immer hier!



Text und Musik: Gerda Bächli  
© Pelikan/Hug, Zürich

15/16

Am Am E Am

1. **Herbst** ist wie - der, tau - send Blät - ter tan - zen mit dem Wir - bel - wind.  
 Tau - send dür - re Ra - schel - blät - ter tan - zen mit dem Wind.  
 Ho - i - ho, tra - la - la - la - la tan - zen mit dem Wir - bel - wind.  
 Ho - i - ho, tra - la - la - la - la tan - zen mit dem Wind.

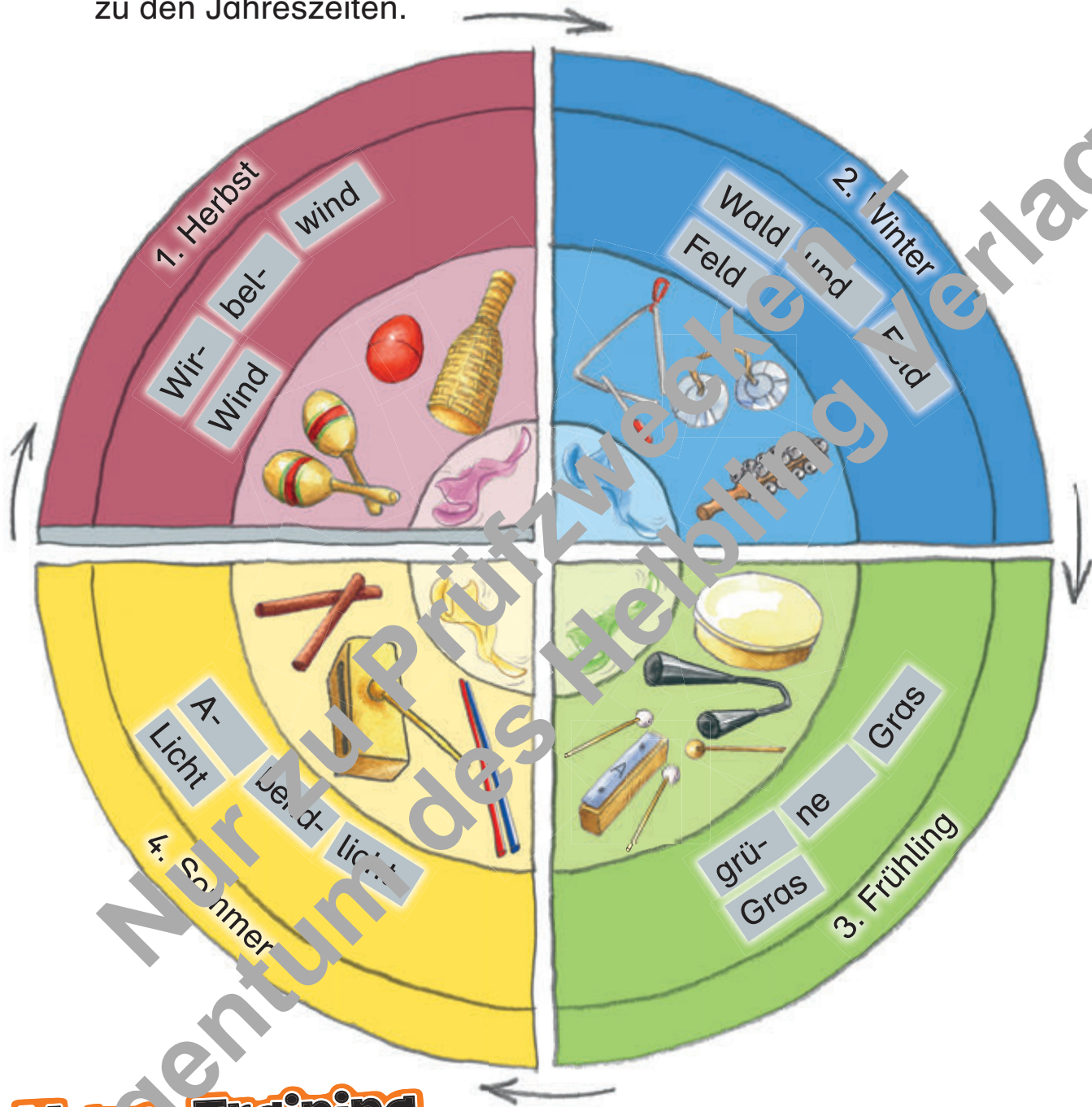
2. **Winter** ist's und tausend Flocken tanzen über Wald und Feld.  
 Tausend kleine weisse Flocken tanzen übers Feld.  
 Hoiho, tralalalala, tanzen über Wald und Feld.  
 Hoiho, tralalalala, tanzen übers Feld.

3. **Frühling** ist's und tausend Falter tanzen übers grüne Gras.  
 Tausend bunte Frühlingsfalter tanzen übers Gras.  
 Hoiho, tralalalala, tanzen übers grüne Gras.  
 Hoiho, tralalalala, tanzen übers Gras.

4. **Sommer** ist's und tausend Mücken tanzen froh im Abendlicht.  
 Tausend kleine Silbermücken tanzen froh im Licht.  
 Hoiho, tralalalala, tanzen froh im Abendlicht.  
 Hoiho, tralalalala, tanzen froh im Licht.



- 3 Schliesse die Augen und lausche dem Lied. Was siehst du?
- 4 Singt, klatscht, begleitet und tanzt mit Tüchern passend zu den Jahreszeiten.



## Maus-Training

31


Mit den Stäbchen abwechselnd nach Noten spielen.

## Unsere Instrumente

### Rhythmusinstrumente

Holz



Claves



Wooden Agogo



Guiro



Holzblocktrommel

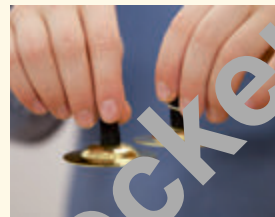
Metall



Triangel



Schellenstab



Firnbeln



Becken

Fell



Pauke



Handtrommel



Bongos

Rasseln



Schüttel-Ei



Maracas

### Boomwhackers





## Stabspiele



Glockenspiel



Metallofon



Xylofon



Klingende Stäbe

- 1 Welche Instrumente kennst du schon?
  - 2 Probiere aus, wie man sie spielen kann.
  - 3 Nehmt zu zweit ein Instrument. Informiert euch:
    - Wie heißt es?
    - Wie spielt man es?
    - Zu welcher Familie gehört es?
- Stellt eure Instrumente vor.

# Tipolinos Liedvorrat

## Ich lieb Musik

Text und Musik: Heike Wegscheider  
© Helbling



17/18

1. Ich lieb Mu - sik schon früh\_ am Mor - gen. Mit Mu - sik fängt der Tag\_ gut  
an. Drum pfeif ein Lied - chen für den Tag, weil Fröh - lich - keit ein je - der mag. Drum  
pfeif ein Lied - chen heut für dich und mich.

2. ... Drum summ ein Liedchen heut für dich und mich. (*summen*)

3. ... Drum sing ein Liedchen heut für dich und mich. (*gan, la, la, la* singen)

## Bin ich grade oder schief

Text und Musik: Trad.



19/20

Bin ich gra - de o - der schief, bin ich hoch o - der tief? Bin ich  
laut o - der leis, bin ich schwarz o - der weiss? Bin ich gross o - der klein, bin ich  
zwei o - der ein? Bin ich müd o - der wach, bin ich stumm, mach ich Krach, bin ich  
trau - rig o - der froh? Das bin ich so - wie - so!

*schneller*

Gegensätze: Auch die Stimme kann unterschiedlich klingen, z. B. laut und leise. Probiert verschiedene Möglichkeiten beim Singen aus.

# Seid willkommen!

Text und Musik: Uli Führe  
© Helbling

## Refrain

C F C Am G/H C G

Seid will-kom - men, herz-lich will-kom - men, al - le sind für den An-fang be-reit...



C F C Am G/H C (Schluss)

Seid will-kom - men, herz-lich will-kom - men, nun be-ginnt die neu e Zeit!

## Strophen

F C

1. Wo lernt man mun - ter das gan - ze A - B - C? In der Schu - le!

Alle G C F Am G/H C

In der Schu - le! Wo lernt man, wie das mit dem Le - sen geht?

Einzelne Am G/H C Alle Einzelne G/H C von vorne

In der Schu - le! In der Schu - le!

2. Wo gibt es Freunde,  
die man bald gerne mag?  
In der Schule!  
In der Schule!  
Wo lernt man immer  
'was Neues Tag für Tag?  
In der Schule!  
In der Schule!

4. Wo malt man Bilder,  
die man sonst nirgends sieht?  
In der Schule!  
In der Schule!  
Wo kann man tanzen,  
wo singt man gern ein Lied?  
In der Schule!  
In der Schule!

3. Wo lernt man Zahlen,  
wo rechnet man geschwind?  
In der Schule!  
In der Schule!  
Wo lernt man Dinge,  
die für uns wichtig sind?  
In der Schule!  
In der Schule!



Begleitet den Refrain mit dem Rhythmus  
des Maus-Trainings 1 oder 25.

# Drei Winde

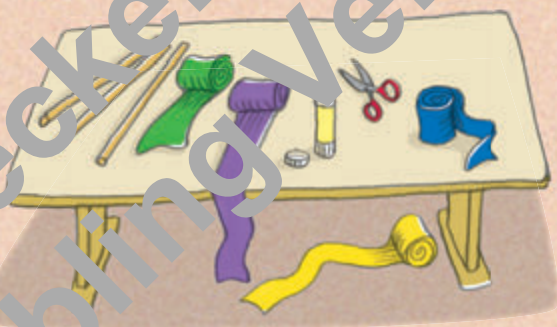
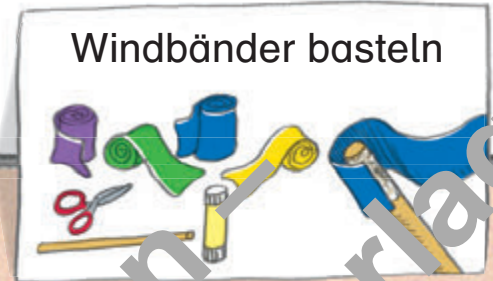
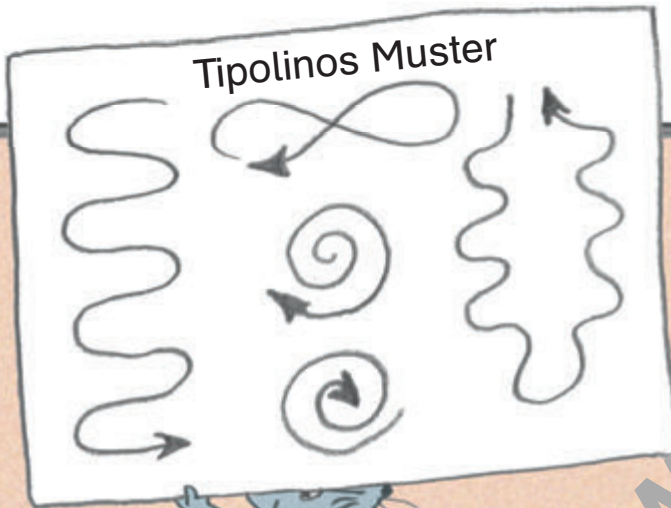


- 1 Höre den drei Musikstücken zu und male jeweils passend ein Windbild.
- 2 Vergleicht und sprecht über eure Windbilder.

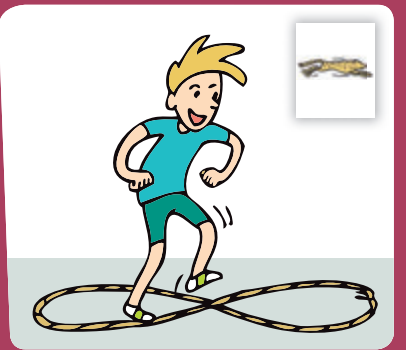
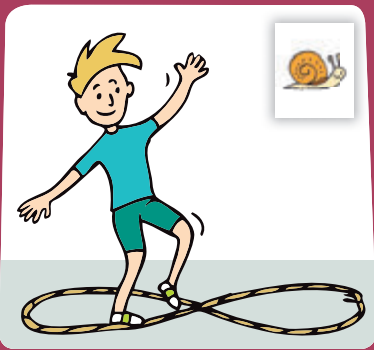


3 Übe Tipolinos Muster mit dem Windband.

4 Tanze mit dem Band passend zu den drei Musikstücken.



## Maus-Training



Eine gelegte Spur langsam und schnell ablaufen.



4 Sucht euch einen Regenschirm aus und gestaltet so das Lied.

Spielt den Anfang des Liedes auf dem Xylofon mit.

C C D F F G A G F D C

Erfindet ein Vor- und ein Nachspiel mit den fünf Tönen des Xylofons.

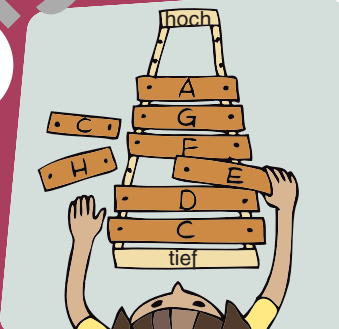
Singt das Lied im Kanon: Gruppe 1 beginnt, Gruppe 2 setzt etwas später ein.

Begleitet das Lied auf klingenden Stäben.



## Maus-Training

13



Zwei Töne in ihrer Höhe unterscheiden.

# Neblich

1 Aus welcher Richtung kommt der Klang? Zeige darauf.



2 Probiert aus, wie es sich anfühlt, wenn ihr nichts seht.



3 Stelle deine Eindrücke mit Klängen dar.





4 Spielt und singt als Baum- und Nebelkinder das Lied.

# Nebel, Nebel, weisser Hauch

Text: A. Blume  
Musik: Walther Pudelko  
© Bärenreiter Verlag, Kassel

Dm Dm Dm Dm

Ne-bel, Ne-bel, weis-ser Hauch, wal-le ü-ber Baum und Strauch!



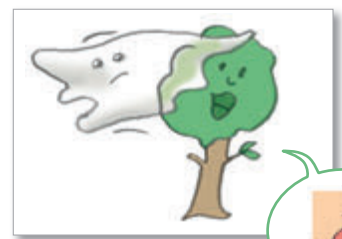
Am Am Dm Am Am Dm

Ne-bel, Ne-bel, weis-se Wand, flie-ge hin in wei-te Land.



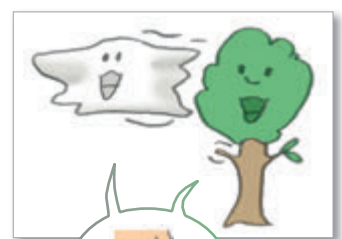
C F C F C Dm Dm

flie-ge ü-ber Tal und Höhn, lass die gold-ne Son-ne sehn!



Am Dm

Ne - - - - -



## Musik-Training

4



Instrumente spielen und hörend erraten.

# Heimlich, still und leise



- 1 Schleicht wie der kluge Fuchs zum Lied. Spielt die Geschichte nach.
- 2 Welche Lebensmittel stiehlt dein Fuchs? Singe das Lied und sprich die neue Beute.



# Der Fuchs

Text und Musik: Klaus Wüsthoff  
© Klaus Wüsthoff, Berlin



Musical score for 'Der Fuchs' in 4/4 time, D minor key. The score consists of five staves with lyrics and guitar chords (Dm, Gm, A) indicated above the notes. The lyrics are: 'Dup dup dup dup dup dup dup dup dup dup. Klug und wei - se, heim - lich, still und lei - se, su - chend ei - ne le - cker süs - se Spei - se, schleicht der Fuchs, schleicht der schlaue Fuchs, schleicht der Fuchs, schleicht der schlaue Fuchs, sieht was er er - wi - schen kann: ein Ei. Dup dup dup dup dup. Pssst!'.

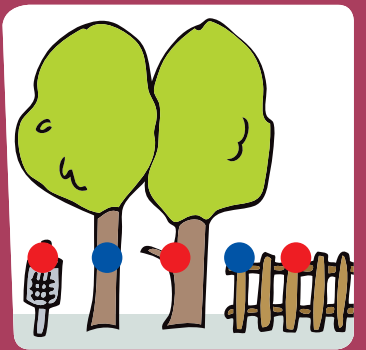
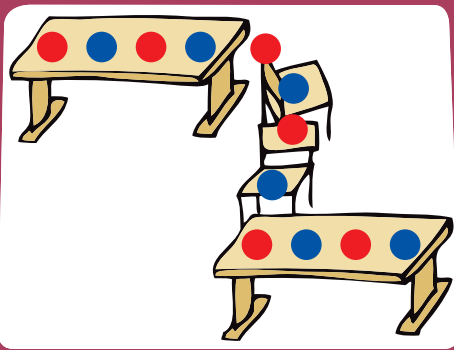
### 3 Spiele diese Füchse und singe:



dup  
dup  
dup  
dup



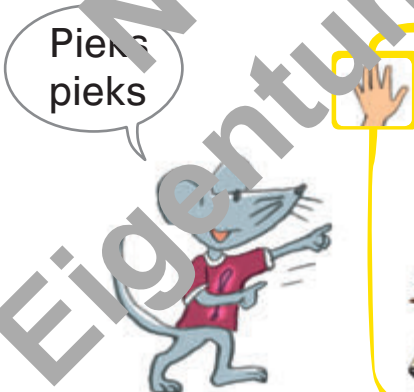
## Musik-Training



Klassenzimmer und Pausenplatz mit Stäbchen musikalisch erkunden.

# In der Natur

- 1 Was kannst du draussen sehen, hören, riechen, schmecken, tasten?
- 2 Erzähle, was du auf den Bildern siehst.
- 3 Mache die Bilder mit Bewegungen und der Stimme nach.



4 Präsentiert das Gedicht mit euren Bewegungen und Stimmklängen.

## Augen, Ohren, Nase, Zunge, Hände

Text: Helme Heine  
aus: Helme Heine,  
Heute geh ich aus dem Haus  
© 2003 Beltz & Gelberg

Heute geh ich aus dem Haus  
in die weite Welt hinaus.



Will mit meinen Augen sehen,  
wie der Fuchs den Hasen jagt  
und der Biber Bäume nagt.



Will mit meinen Ohren hören,  
was der Wind dem Raben sagt  
und der Frosch im Stadtpark quakt.



Will mit meiner Nase riechen,  
was so durch die Lüfte fliegt  
und in unserm Garten blüht.



Will mit meiner Zunge schmecken  
Nachbars Apfel, Birnen, Pflaumen  
und den ungewaschenen Daumen.



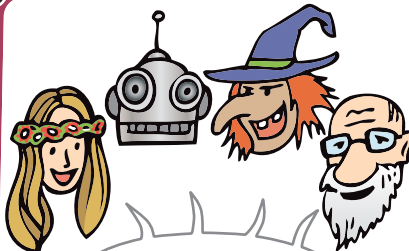
Will mit meinen Händen fühlen,  
wo der Schmerz im Feuer liegt  
und der Igel wirklich piekt.

Müde schleiche ich nach Haus –  
Doch morgen geh ich wieder aus!

## Maus-Training



Fuhabira



Fuhabira



Fuhabira

Ein Nonsenswort mit unterschiedlichem Ausdruck sprechen.

# Ein Lied für Tipolino

## 1 Singt das Lied.

### Sing, chliini Muus

Text und Musik: Andrew Bond  
© Helbling



1. Sing, sing, sing, chlii - ni Muus, tag - ii, tag - uus.

Bring, bring Musig und Spass i oises Huus.

Sing dii - ni Lie - der, sing sie sim - mer wie - der.

Sing, sing, sing, chlii - ni Muus tag - ii, tag - uus.

chlii-ni Muus chlii-ni Muus  
chlii-ni Muus chlii-ni Muus



2. Spiel, spiel, spiel, chliini Muus tagii, taguus.  
Bring, bring Musig und Spass i oises Huus.  
Spiel ois Note, chlii-tschino mit de Pfote.  
Spiel, spiel, spiel, chliini Muus, tagii, taguus.

3. Tanz, tanz, tanz, chliini Muus, tagii, taguus.  
Bring, bring Musig und Spass i oises Huus.  
Tanz mila und munter, drüber und drunder.  
Tanz, tanz, tanz, chliini Muus, tagii, taguus.

4. Spring, spring, spring, chliini Muus, oh Schreck, oh Gruus.  
Bring dich i Sicherheit i oisem Huus.  
Cseesch du die Chatze mit de grosse Tatze?  
Spring, spring, spring, chliini Muus, oh Schreck, oh Gruus.

5. Hüpf, hüpf, hüpf, chliini Muus, tagii, taguus.  
Bring, bring Musig und Spass i oises Huus.  
Bring ois zum Lache, mit verrückte Sache.  
Hüpf, hüpf, hüpf, chliini Muus, tagii, taguus.



2 Sprecht und spielt mit zwei Boomwhackers.

Ti-	po-	li-	no
Ti-	po-	li-	no

rauf	und	run-	ter
------	-----	------	-----



3 Begleitet das Lied mit Boomwhackern.

||  $\frac{4}{4}$

## Maus-Training

37

Mit den Stäbchen nach Noten links, rechts und gleichzeitig spielen.

# Tipolinos Liedvorrat

## Detektive schleichen durch die Nacht

Text und Musik: Ruth Schneidewind  
© Helbling



### Refrain

Em Em/D C7 H7 Em Em/D C7 H7

De - tek - ti - ve schlei - chen durch die Nacht.

(Schluss) Em Em/D C7 H7

Lei - se, heim - lich, vor - sich - tig und suchst

### Strophen

Am7 H Am7 H

1. Tap - pen durch die Dun - kel - heit, \_\_\_\_\_ gend - wo ein Käuz - chen schreit,

Am7 H7 Em Cm7 Am H7 *von vorne*

su - chen hier, \_\_\_\_\_ suchst dort, \_\_\_\_\_ du suchst ei - nen, der ist fort.

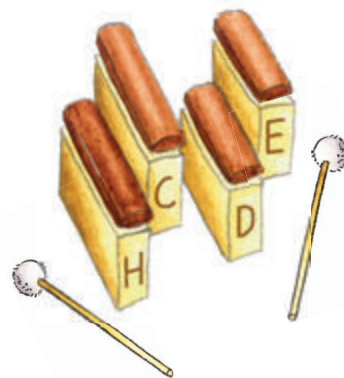
- Finden eine heisse Spur, denken, wem gehört die nur? Folgen ihr mit dem Fritt und der Lampe Schritt für Schritt.
- Doch die Spur ist plötzlich weg, wartscher aus im Hundedreck! Was war jetzt noch zu tun, ausser säubern und zu ruhn?
- Werden morgen weiter suchen ohne Schimpfen, ohne Fluchen, finden vielleicht später dann den Fortgelaufenen irgendwann.

### Begleitung zum Refrain

Basen Xylophon (h-h-h-h) 8

reiben patschen

Körperinstrumente





# Igels Geburtstag

Text: Luise Singer  
Musik: Katrin Krüger  
© Helbling

## Strophen

1. Der I - gel hat Ge - burts - tag heut, \_ das weiss der gan - ze Wald. \_ Der I - gel schmückt sein Häus - chen bunt, \_ das Fest be - ginnt schon bald. \_ Nun kom - men auch die Gäs - te schon, im Haus ist bald kein Platz! \_ Die Ti - sche in den Gar - ten schnell, es hilft schon gar der Spatz.

## Refrain

Im Wald ist heut ein gros - ses Fest und al - le Tie - re sind da - bei! \_ Mit Freun - den wird's erst rich - tig schön, \_ ob gross, ob klein ist ei - ner - lei!

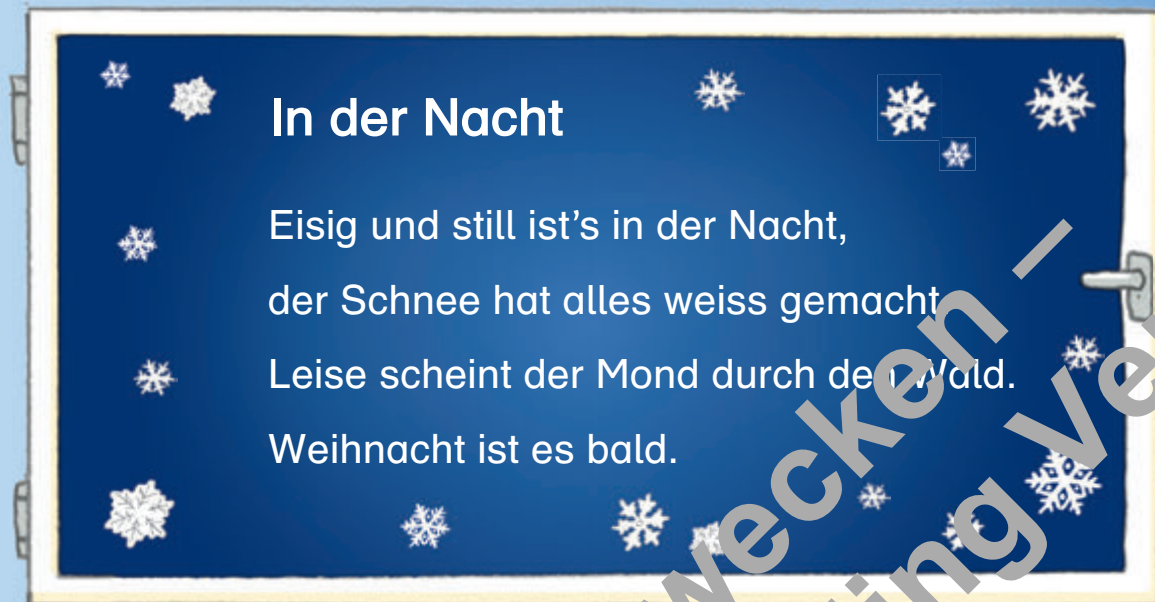
2. Die Ente bringt ein Steinchen mit, ganz glatt vom nahen Bach.  
Der Biber holt ein Rindenstück, das gibt ein gutes Dach.  
Der Specht ruft seine Freunde an: den Dachs, den Fuchs, das Reh.  
Zu Tuba, Geige, Saxofon wird nun getanzt: Juchhe!
3. Er stöpft die Maus, eins, zwei und drei, die Rede hält der Bär.  
Das Wildschwein isst die Töpfe leer, der Igel freut sich sehr.  
Die Nacht ist nun schon fast vorbei, die Küken sind im Nest.  
Ein jeder Gast geht fröhlich heim, es war ein tolles Fest.

Führt die Geschichte  
von Igels Geburtstag auf.



# Eisig und still

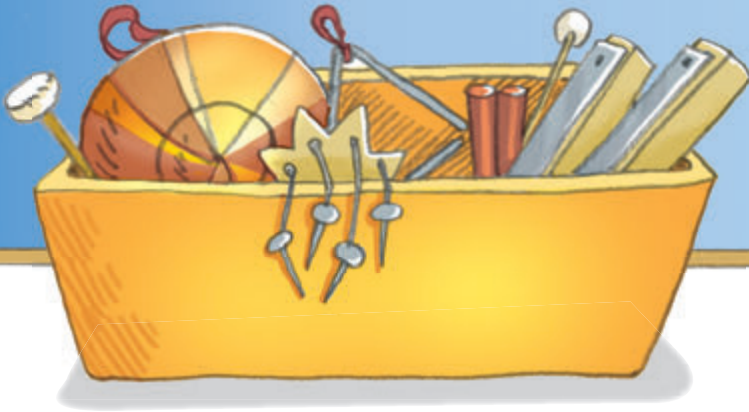
- 1 Schliesst die Augen. Ein Kind eurer Gruppe liest vor.



- 2 Legt mit Farbtüchern, was im Gedicht beschrieben wird.



- 3 Spielt zum Bild. Überlegt genau, welche Instrumente passen.



Ich wähle ein helles Instrument für den Schnee.

- 4 Singt das Gedicht als Lied.

## In der Nacht

Originaltitel: I de Nacht

Text und Musik: Stephanie Jakobi-Murer

© Lehrmittelverlag Zürich

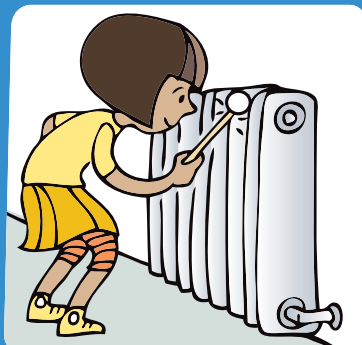
Ei - sig und still ist's in der Nacht, der Schnee hat al - les weiss ge - macht.  
 Nacht isch es jetzt und ii - sig clatt und schnei - e tuet's im Zwer - ge - wald.

Lei - se scheint der Mond durch den Wald, Weih - nacht ist es bald.  
 Lii - sig schimmt de Mond ver - bij, Wieh - nacht isch es glii.



- 5 Gestaltet eine Aufführung mit Gedicht, Instrumenten und Lied.

## Maus-Training



Helle und dunkle Klänge im Klassenzimmer suchen und vorspielen.

# Knecht Ruprecht

- 1 Erzähle, was du auf den zwei Bildern siehst.
- 2 Höre dem Klavierstück zu und zeige auf das passende Bild.
- 3 Höre nochmal zu und spiele Knecht Ruprechts Klopfen mit.



Der Komponist Robert Schumann hat ein Klavierstück über Knecht Ruprecht geschrieben.



4 Begleitet die Musik des grünen Bildes so:



Illustration of musical accompaniment for the green picture. It shows six blue hand clapping icons above a musical staff in 2/4 time. The staff contains six quarter notes, followed by a vertical bar line, and then three eighth notes with clapping hand icons above them.

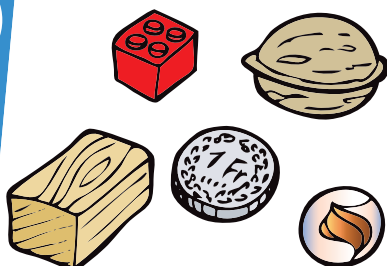
5 Tanzt zur Musik des gelben Bildes.



6 Stampft, klopft und tanzt zum Klavierstück nach diesem Ablauf.



## Maus-Training



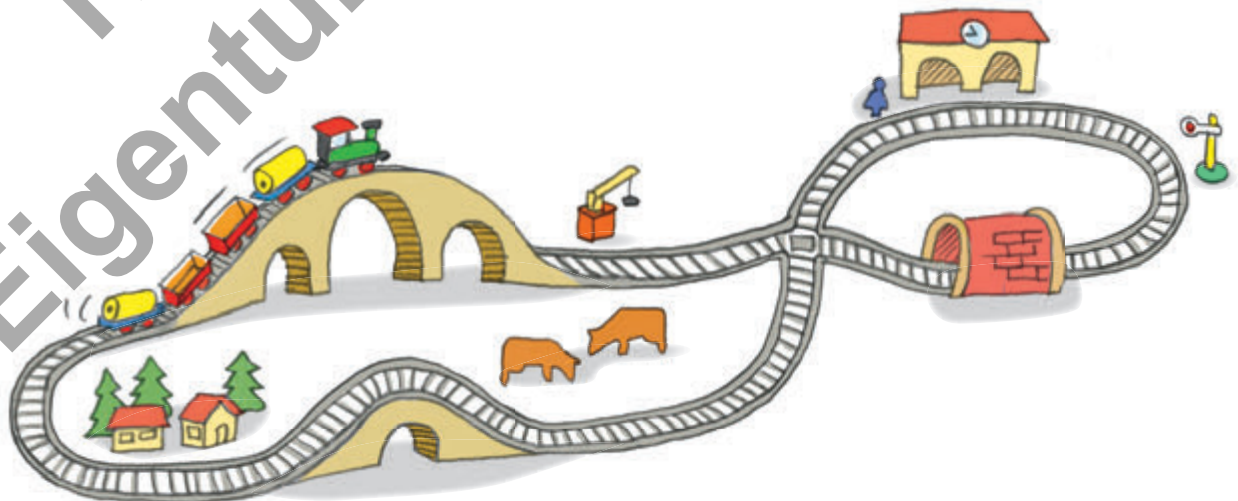
Kleine Gegenstände sammeln, in der Handtrommel hörbar machen und erraten.

# Wunschzettel

- 1 Was wünscht sich Paul zu Weihnachten?  
Klatsche seine Wünsche.



- 2 Sprich und klatsche deine Wünsche.
- 3 Sprich diese hoch und tief, schnell und langsam  
wie die Eisenbahn.



- 4 Sprecht und begleitet die einzelnen Zeilen so:

## Warten auf Weihnachten

Text und Musik: Georg Alkofer  
© Helbling

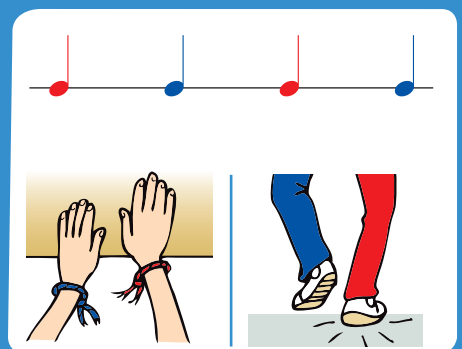
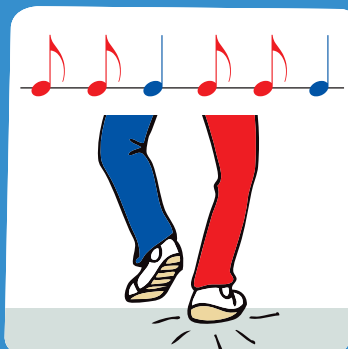


The musical score consists of five staves, each with a 4/4 time signature. To the left of each staff is a small icon representing a body instrument: a hand, a leg, hands, a hand holding a pencil, and a hand with an arrow indicating movement. The lyrics are as follows:

Staff 1: Rit - ter - burg, Le - go - kran, Tram - po - lin, Ei - sen - bahn.  
 Staff 2: War - ten, war - ten.  
 Staff 3: War - ten, war - ten, war - ten, war - ten.  
 Staff 4: Ich bin so auf - ge - regt, ich bin so auf - ge - regt.  
 Staff 5: Schnee - flo - cken, Schnee - flo - cken, Schnee - flo - cken, Schnee - flo - cken.

- 4 Sprecht immer zwei Zeilen gemeinsam.  
 5 Lasst den Text weg und spielt nur mit Körperinstrumenten.

## Maus-Training



Verschiedenen Rhythmen klopfen und stampfen.

# Taschenlampentanz

- 1 Lege dich auf den Boden und lausche dem Lied. Immer wenn du das Wort „Stern“ hörst, knipst du deine Taschenlampe kurz an.
- 2 Bildet Vierergruppen. In der ersten Strophe leuchtet nur ein Kind, in jeder Strophe kommt dann ein weiteres Kind hinzu und darf mitleuchten.



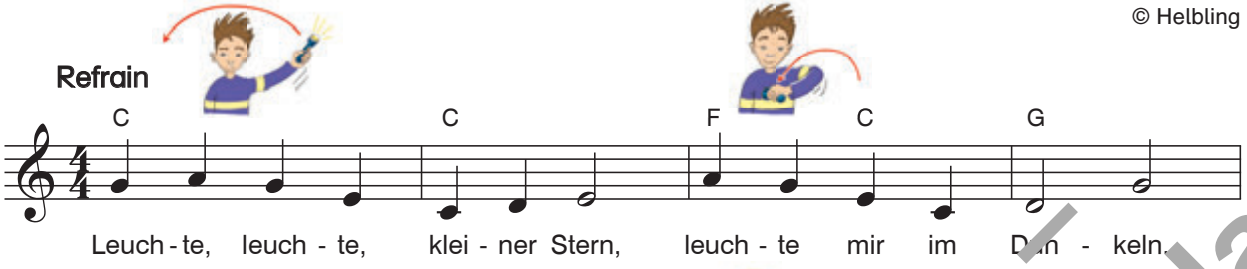


**3** Bewegt eure Taschenlampen im Liegen zum Lied.

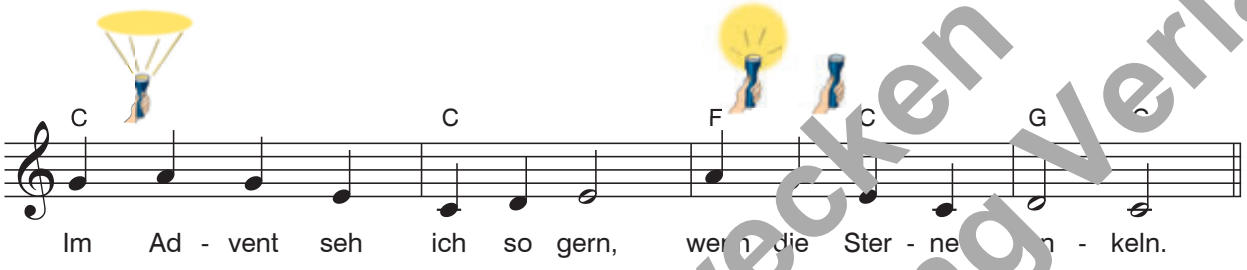
# Kleiner Stern

Text und Musik: Gero Schmidt-Oberländer  
 Gestaltung: Stephanie Jakobi-Murer  
 © Helbling

**Refrain**

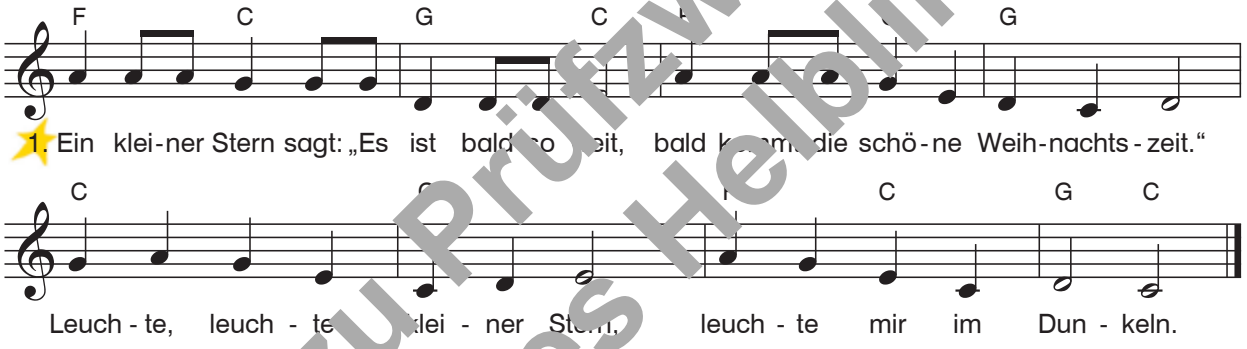


Leuch-te, leuch-te, klei-ner Stern, leuch-te mir im Dun-keln.



Im Ad-vent seh ich so gern, wenn die Ster-ne an-kehn.

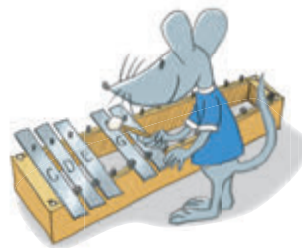
**Strophen**



1. Ein klei-ner Stern sagt: „Es ist bald so weit, bald kommt die schö-ne Weih-nachts-zeit.“  
 Leuch-te, leuch-te klei-ner Stern, leuch-te mir im Dun-keln.

- 2. Zwei kleine Sterne sind nicht mehr allein.  
 „Wir wollen auch zusammen sein.“  
 Leuchte, leuchte ...
- 3. Drei kleine Sterne erstrahlen im Glanz:  
 „Wir leuchten hell beim Lichtertanz.“  
 Leuchte, leuchte ...
- 4. Vier kleine Sterne, die singen: „Advent – schön, dass die vierte Kerze brennt!“  
 Leuchte, leuchte ...

**4** Begleitet das Lied mit diesen Tönen.



## Maus-Training



Eine Sternform zeichnen und nachlaufen.

# Überall Schnee

- 1 Was geschieht? Erzähle die Geschichte.
- 2 Spiele die Geschichte mit dem Körper und der Stimme nach.



Start

Hepp

ffffff

pei-  
und  
pei-

lu- pei- di und ju- pei- da.

Jetzt ist mir und meiner Stimme aber warm!



### 3 Singt das Lied.

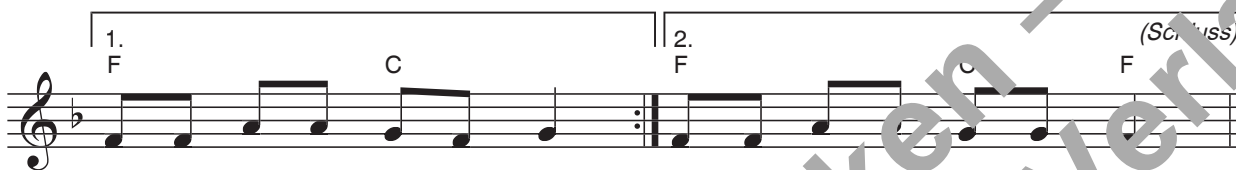
## Schneemann

Text und Musik: Eva und Katrin Zihlmann  
© Eva und Katrin Zihlmann

### Refrain



Ju-pei-di und ju-pei-da. End-lich ist der Win-ter da. Al-les weiss so weit ich seh, wir



for - men Ku - geln aus dem Schnee. for - men Ku - geln aus dem Schnee.

### Strophen



1. Ich zieh war - me Klei - der an, da - mit ich draus - sen spie - len kann.



Ich will ei - nen Schne - mann bau - en, für - die Leu - te wer - den schau - en!

2. Auf dem Kopf trägt er nen Hut,  
ja, der steht ihm wirklich gut.  
Und ein Möhrchen steck ich dem  
ins Gesicht dem hübschen Mann

3. Etwas fehlt dem schönen Mann,  
damit er mit mir spielen kann:  
ein Paar Arme und zwei Beine.  
Jetzt bin ich nicht mehr alleine.

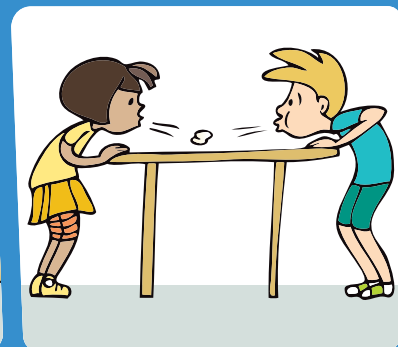


4 Patsche die „Jupei-di und jupeida.“ auf die drei Schneemänner im Buch. Achte auf links und rechts.

5 Patsche so zum Lied.

## Maus-Training

12



Einen Wattebausch gezielt pusten.

# Gute Besserung!

1 Höre dem Lied zu. Erzähle von Paul.

2 Singt das Lied.

## Der Kranksein Rock'n'Roll

Originaltitel: De Chranksii Rock'n'Roll  
Text und Musik: Stephanie Jakobi-Murer  
© Pelikan/Hug, Zürich

IV  
26/27

Der Paul ist krank, der Paul ist krank! Oh je - mi - ne, was hat er denn? Der  
De Paul isch chrank, de Paul isch chrank! Oh je - mi - ne, was het er denn? De

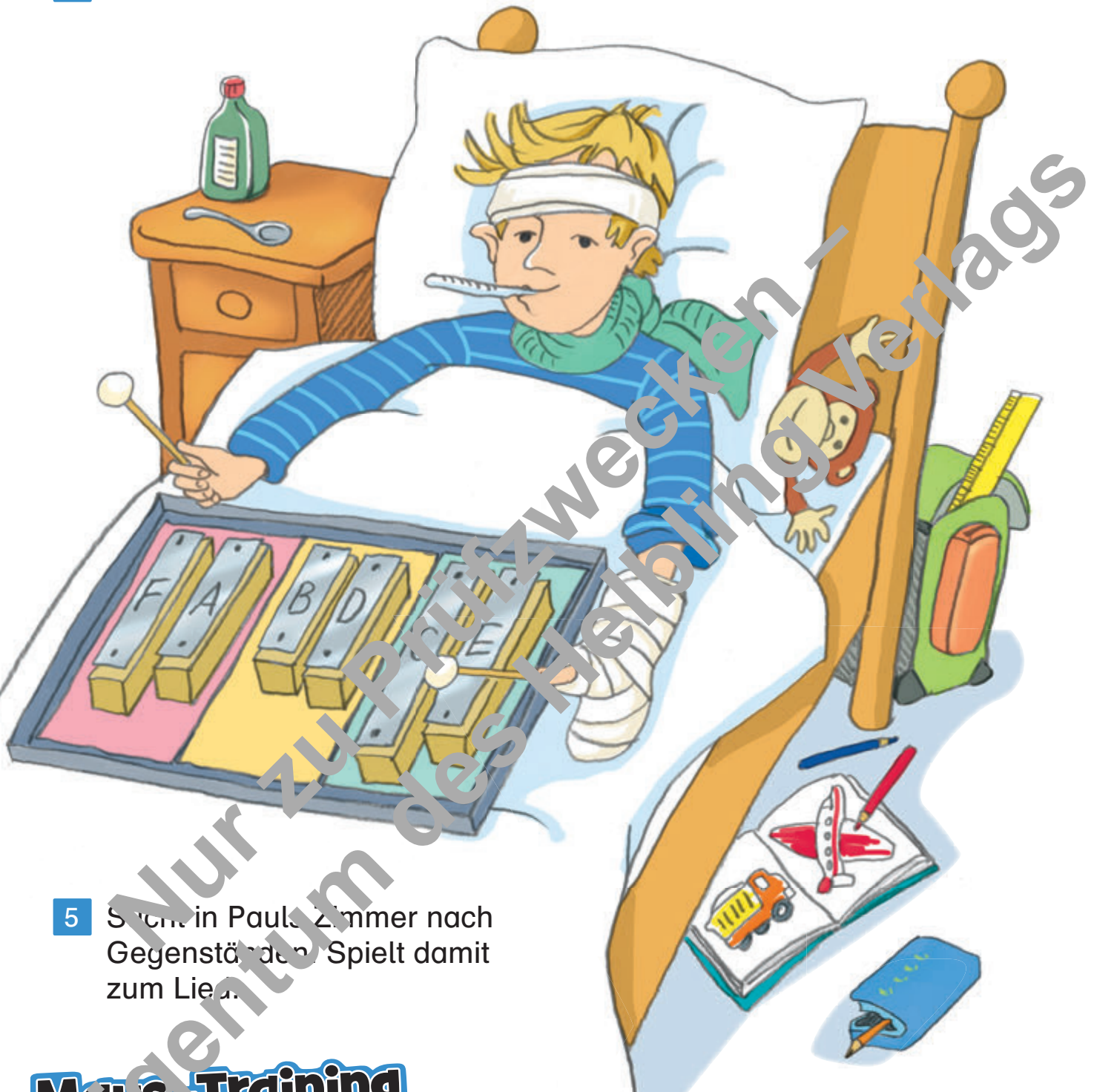
Kopf tut ihm weh, der Kopf tut ihm weh, oh je, oh je, oh je - mi - ne, der  
Chopf tuet ihm weh, de Chopf tuet ihm weh, oh je, oh je, oh je - mi - ne, de

Kopf, der Kopf, der Kopf, der Kopf tut ihm weh!  
Chopf, de Chopf, de Chopf, de Chopf tuet ihm weh!



3 Was tut Paul noch weh? Erfindet neue Texte.

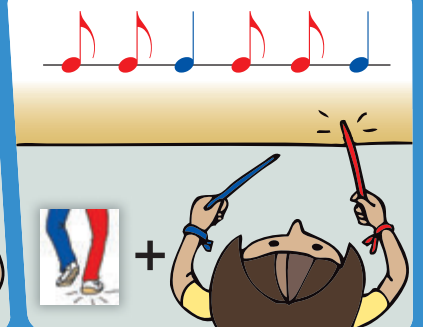
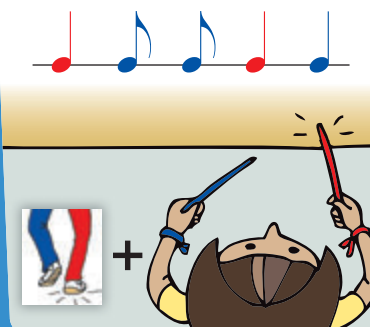
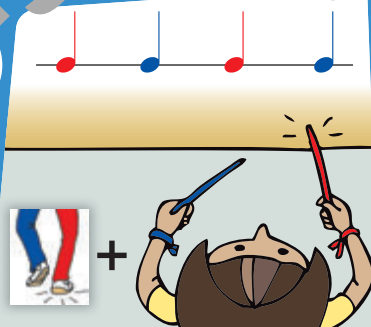
- 4 Begleitet das Lied mit Klingenden Stäben.



- 5 Sucht in Pauls Zimmer nach Gegenständen. Spielt damit zum Lied.

## Maus-Training

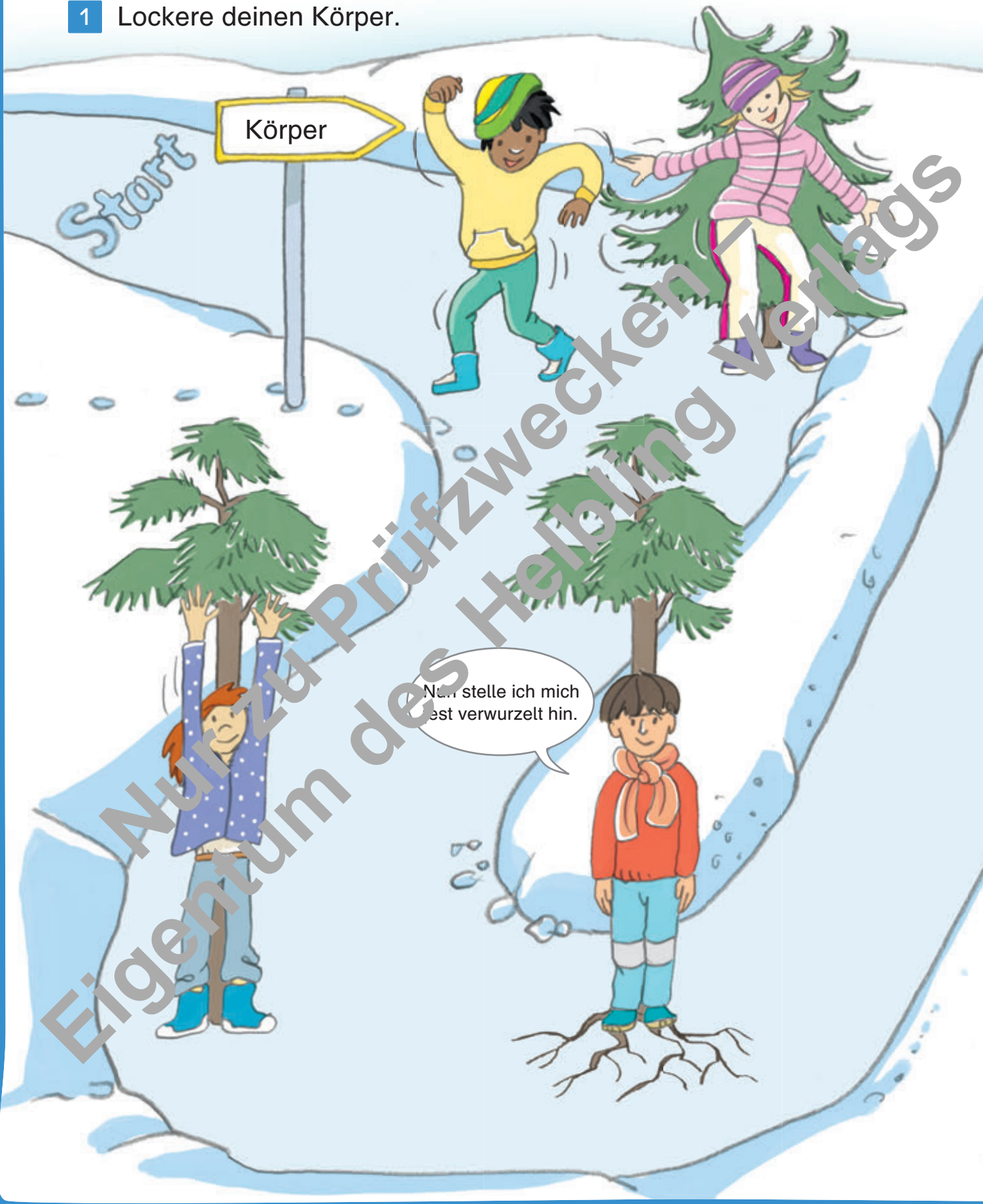
43



Mit Stäbchen spielen und gleichzeitig stampfen.

## Meine Stimme

- 1 Lockere deinen Körper.



2 Atme bewusst.

Atmung

bbrrr

fffff

3 Singe dich ein.

Stimme

ha ha na ha ha ha

ho ho ho ho ho

u u u - i i - u u u

Jetzt bist du fit fürs Singen!

Ziel

# Tipolinos Liedvorrat

## Singen wir im Schein der Kerzen

Text und Musik: Lorenz Maierhofer  
© Helbling

Lieblich bewegt

Strophen



1. Sin-gen wir im Schein der Ker-zen, bas-teln wir ei-nen klei-nen Stern. Ja, dann



öff-nen sich die Her-zen und den Frie-den wünsch-t man gern

Refrain



Fro-he Weih-nacht, mer-ry Christ-mas, seht die Lich-ter



Weih-nacht, mer-ry Christ-mas, ja, die Freud ist ü-ber-all!

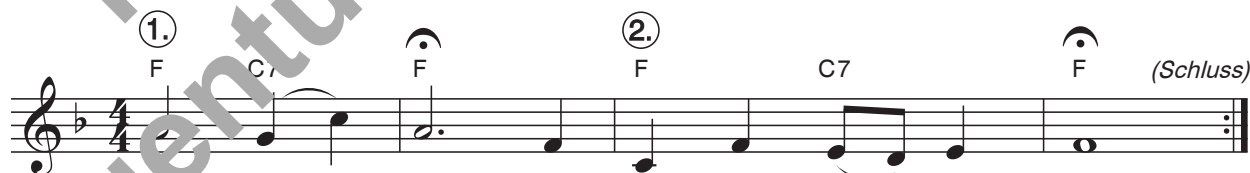
2. In der Küche wird gebacken, und geschmückt das ganze Haus, im Geschäft ist ein Gedränge, ja, man sucht Geschenke aus.
3. Und der Sonnen wird immer heller, Licht im Dunkel dieser Zeit, viele Kinderaugen leuchten, ja, das Fest ist nicht mehr weit.

Feierst du zu Hause Weihnachten oder ein anderes Fest? Erzähle.

## 's ist Advent

Text und Musik: Lorenz Maierhofer  
© Helbling

Kanonteil, ruhig



1. 's ist Ad-vent, schau, wie die Ker-ze brennt.

Zwischenteil, lebhafter



Se-het und hö-ret, wir ma-chen uns be-reit. Ja, se-het und hö-ret, die Weih-nacht ist nicht weit.

2. Seid bereit, die Weihnacht ist nicht weit.



# Schokolade

Text und Musik: Helmut Maschke  
© Helbling

## Strophen

D G A 1. D 2. D

32/33

1. Ganz e - gal, wie spät es ist, und ganz e - gal, was ich auch tu,  
den - ke ich an ei - nes nur und da - rum sing ich im - mer - zu:

## Refrain

D G klatschen A 1. D 2. D

Scho - ko - la - de, ob Voll - milch, Nou - gat o - der Man - del - ker,  
Scho - ko - la - de, ich ha - be dich zum - res - sen gern!

- Manche sagen: „Schokolade ist doch schrecklich ungesund!“  
Trotzdem ess ich, glaube mir, pro Tag so viele sieben Pfund.
- Andre meinen: „Schokolade macht mich furchtbar, furchtbar dick!“  
Diese aber wissen nichts vom großen Schokoladen Glück!
- Und wenn du mich 'mal besuchst, da kannst du wirklich sicher sein,  
lade ich dich, das ist klar, zu einer Schokolade ein.

## Begleitung zum Refrain

Holzblock-  
trommel

(Iss Scho - ko - la - de!)

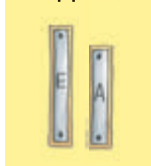
Gruppe D



Gruppe G



Gruppe Am



Klingende  
Stäbe



# Die Hummel



Es war einmal ein Zar ...

Das ist Nikolai Rimski-Korsakow. Er hat den „Hummelflug“ komponiert.

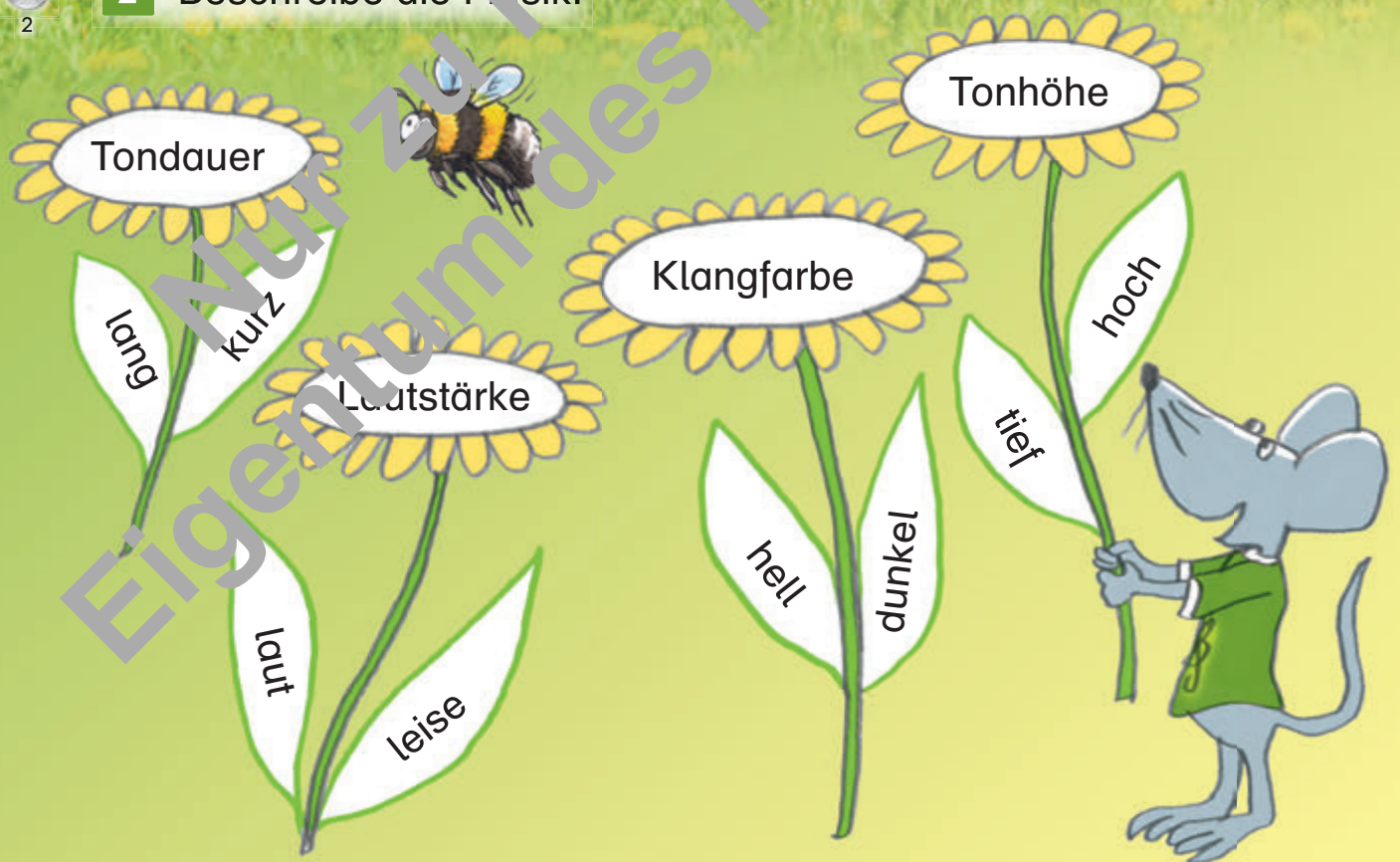


Eigentum des Helbling Verlags



1 Höre der Geschichte zu.

2 Beschreibe die Musik.



**Hören** ➔ Die Eigenschaften von Musik (Parameter) benennen; den „Hummelflug“ von Nikolai Rimski-Korsakow kennenlernen und beschreiben; das Werk durch Bewegung, eine Geschichte oder ein Bild darstellen

3 Malt, tanzt oder schreibt eine eigene Geschichte, die genau zur Musik passt.

4 Präsentiert eure Ergebnisse.

Wir drehen uns ganz schnell!

Wir schreiben eine spannende Geschichte!

Ich nehme eine helle Farbe.

Vorbereitung  
joggt

## Maus-Training

4



Alltagsgeräusche hören, imitieren und erkennen.

# Tipolinos Schulweg

 **1** Höre zu und verfolge Tipolinos Schulweg auf dem Stadtplan.



**Gestaltungsprozesse** → Geräusche erkennen und diese Symbolen zuordnen;  
eine Klangpartitur lesen, umsetzen und selbst erstellen;  
Eindrücke der eigenen Lebenswelt sammeln

- 2 Tipolino zeichnet die Geräusche seines Schulwegs. Was hat er nacheinander gehört?



- 3 Setze die Geräusche mit der Stimme um.  
 4 Was kannst du auf deinem Schulweg hören? Zeichne.  
 5 Ein anderes Kind setzt deinen Weg mit der Stimme um.



## Maus-Training

45

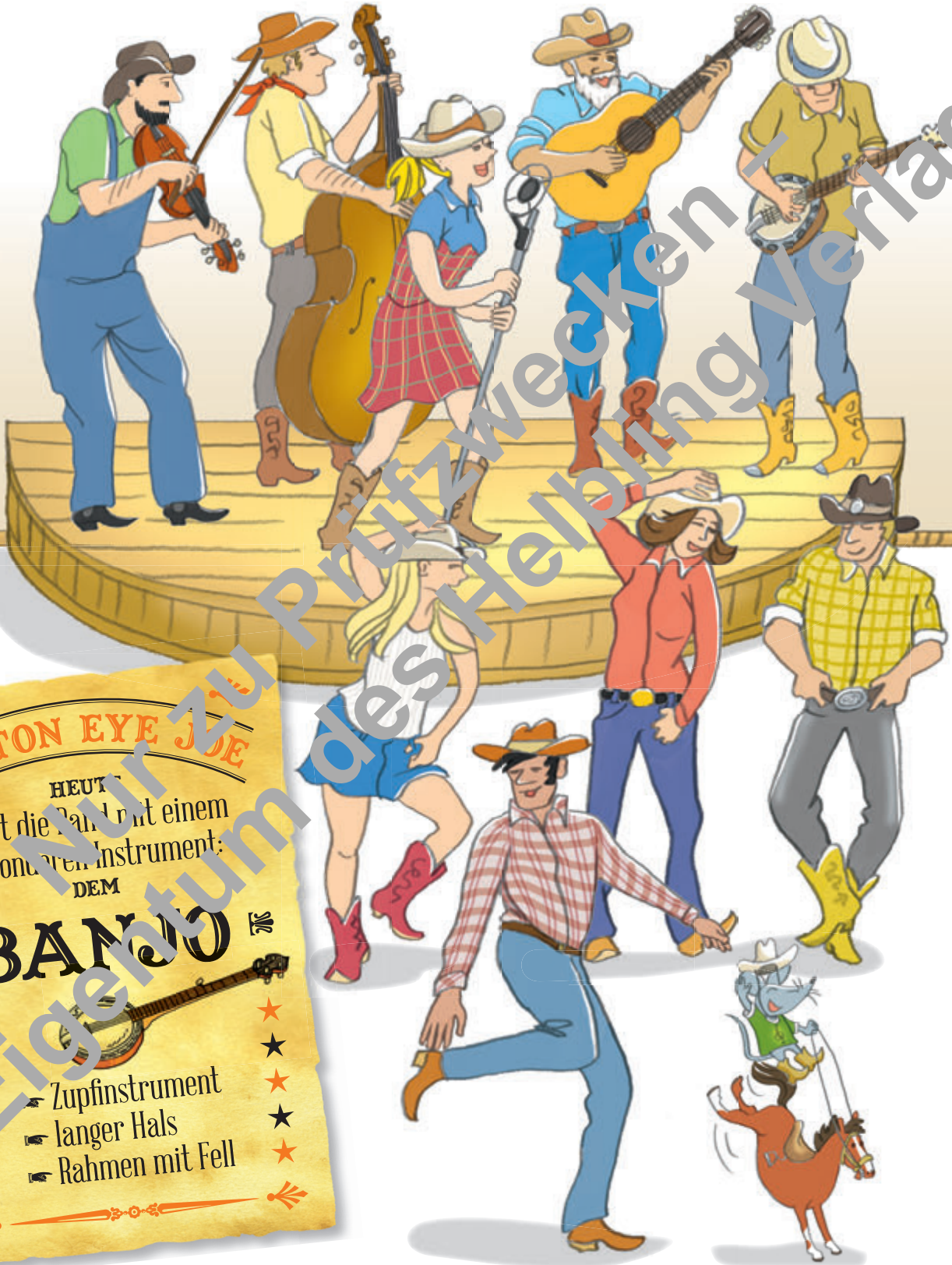


Eine vorgegebene grafische Partitur spielen, eine eigene erstellen und mit Instrumenten umsetzen.

# Wilder Westen

1 Bewegt euch wie Cowboys.

2 Tanzt frei zum Gesang. Spielt „Luft-Banjo“, wenn ihr die Band hört.



**COTTON EYE JOE**  
HEUTE  
spielt die Band mit einem  
besonderen Instrument:  
DEM

**BANJO**

Zupfinstrument  
langer Hals  
Rahmen mit Fell

### 3 Tanz viermal zum Lied.

Cotton Eye Joe  
Gestaltung: Renate Kern  
© Helbling

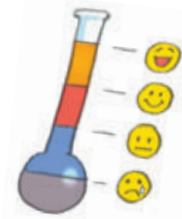


### Maus-Training



Einen Rhythmus gleichzeitig ausführen.

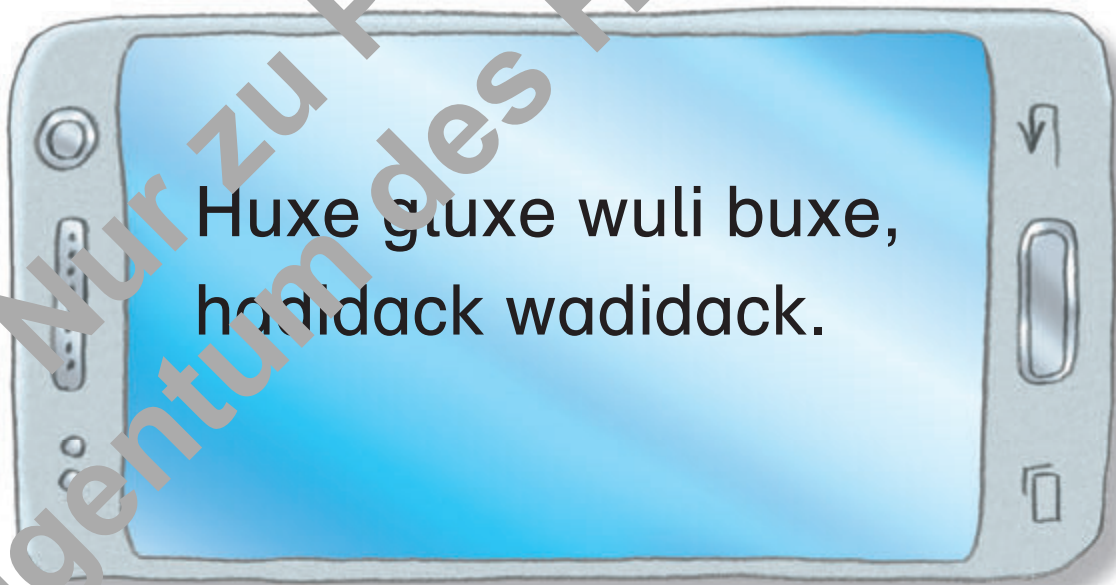
# Mein Stimmungsbarometer



- 1 Höre dir die zwei Aufnahmen an.  
Welcher Smiley passt zu welcher Musik? Begründe.



- 2 Suche dir einen Smiley aus und sprich so den folgenden Text.



- 3 Singt den Refrain fröhlich, dann das ganze Lied.



# Wenn ich einmal fröhlich bin

Text und Musik: Christoph J. Hiller  
© Helbling

## Strophen

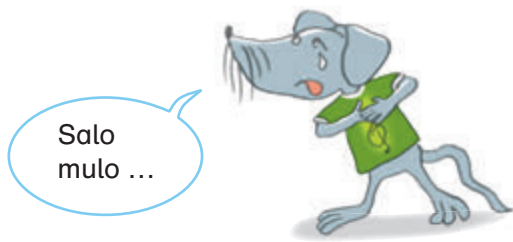


## Refrain

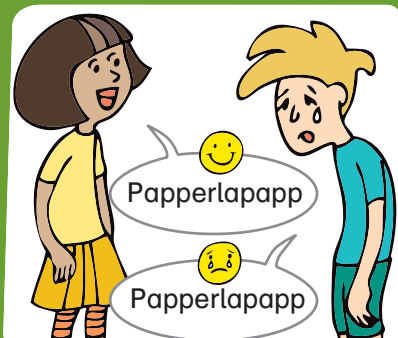
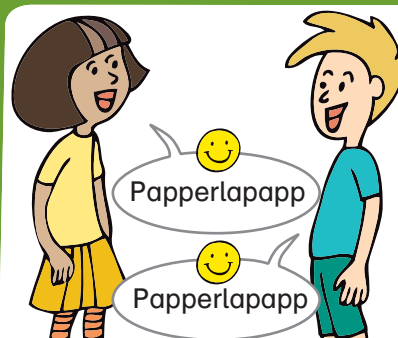


\*Bauch/ grosser Zeh

4 „Wenn ich einmal traurig bin ...“ – erfindet einen eigenen Text.

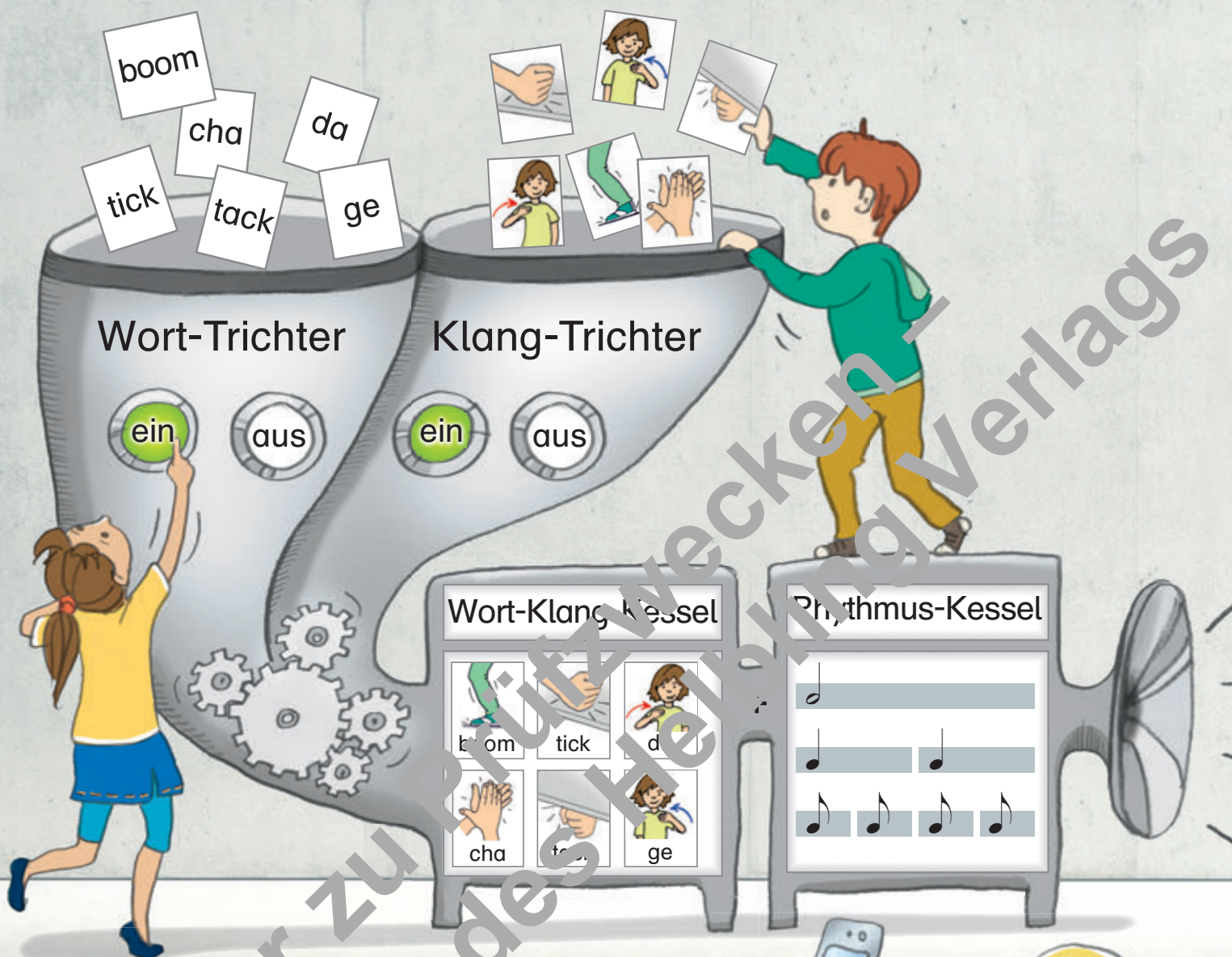


## Maus-Training



In gleichen und gegensätzlichen Stimmungen sprechen.

# Die Rhythmusmaschine



Ich filme euer Stück.

- 1 Wie funktioniert die Rhythmusmaschine?
- 2 Wo befindet sich im Wort-Klang-Kessel?  
Macht nach.
- 3 Verbindet beide Kessel:  
Sprecht die Wort-Klänge im eigenen Rhythmus.

4 Sprecht und begleitet „Boom cha“.



## Boom cha

Text, Musik und Gestaltung: Gero Schmidt-Oberlander © Helbling

The musical score is written in 4/4 time and consists of three parts:

- Part 1:**
  - Measure 1: Boom (stomping)
  - Measure 2: cha (clapping)
  - Measure 3: boom (stomping)
  - Measure 4: boom (stomping)
  - Measure 5: cha (clapping)
- Part 2:**
  - Measure 1: Tick (tapping)
  - Measure 2: tack (tapping)
  - Measure 3: tack (tapping)
  - Measure 4: tack (tapping)
  - Measure 5: tack (tapping)
  - Measure 6: boom. (stomping)
- Part 3:**
  - Measure 1: Da (clapping)
  - Measure 2: ge (clapping)
  - Measure 3: boom (stomping)
  - Measure 4: da (clapping)
  - Measure 5: ge (clapping)
  - Measure 6: boom boom. (stomping)

5 Was passiert, wenn der Wort- oder Klang-Trichter ausgeschaltet wird?

## Maus-Training

48



Mit der Flasche tiefe und hohe Töne und Rhythmen erzeugen.

# Spiele mit!

Herzlich  
willkommen zum  
Schlosskonzert!

- 1 Schliesse deine Augen.  
Was hörst du in der Musik?
- 2 Übe die Bewegungen der Kinder.

Das ist Joseph Haydn.  
Er hat mehr als 300 Werke  
komponiert.



3 Spielt zu dem Werk „Die Uhr“ von Joseph Haydn.  
Teilt euch in zwei Gruppen.

Musik: Joseph Haydn  
Gestaltung: Ingrid Held  
© Helbling



Gruppe 1  
Gruppe 2

$\frac{2}{4}$

				↑ ↓ ↑ ↓ ↘ ↘			
↓	↓	↓	↓	↓	↓	↓	↓
1	+	2	+	1	+	2	+

Gruppe 1  
Gruppe 2

↑ ↓ ↑ ↓ ↑ ↓ ↑ ↓	↑ ↓ ↑ ↓ ↑ ↓ ↑ ↓	↑ ↓ ↑ ↓ ↘ ↘	↑ ↓
↓	↓	↓	↓
1	+	2	+

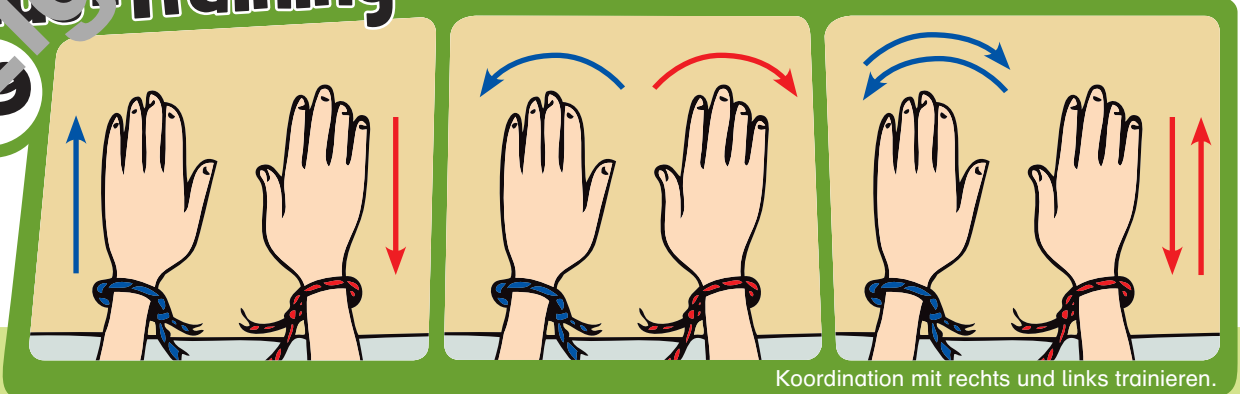
Gruppe 1  
Gruppe 2

				↑ ↓ ↑ ↓ ↑ ↓ ↑ ↓
↓	↓	↓	↓	↓
1	+	2	+	1

Gruppe 1  
Gruppe 2

↑ ↓ ↑ ↘	:
↓	⌋
1	+

### Maus-Training



Koordination mit rechts und links trainieren.

# Tipolinos Liedvorrat

## Frühlingsvorbote

Text und Musik: Stephanie Jakobi-Murer  
© Pelikan/Hug, Zürich



11/12

Mach's Fänsch - ter uuf und lueg die Blue - me - n - aa, ju - pi -  
di, ju - pi - da, de Fröh - lig isch bald daa! D'Vö - gel, fi - fed:  
zwit - sche - ri! De Fröh - lig, jo, de Fröh - lig chunnt scho glii!

Beleget das Lied mit dem Triangel.  
Welche weiteren Instrumente  
passen noch zur Sonne?

## Liebi Sonne

Text und Musik: Konrad Rohr  
© RoTon-Verlag, Kehrsatz



13/14

Lie - bi, lie - bi Sun - ne, schyn doch wie - der hell.  
Jetse furt, die Wul - ke, chumm jetz fü - re ganz schnell!  
Schön isch die Sun - ne, hell und warm der Schyn.  
Ke - ne möch - ti oh - ni, oh - ni Sun - ne sii.

# Jack sass in der Küche

Text und Musik: Trad.  
Gestaltung: Walter Kern  
© Helbling



Jack sass in der Kü-che mit Ti - na. Jack sass in der Kü-chen mit Ti - na.



Jack sass in der Kü-che mit Ti - na und sie spiel-ten 1. auf der al-ten Vio - lin.  
2. auf dem al-ten Ban - jo.



Sie spiel-ten fli flei - de-lei - o, fli flei fi - de-lei - o,



fli flei - de-lei - o und sie spiel-ten 1. auf der al-ten Vio - lin. Sie spiel-ten lin.  
2. auf dem al-ten Ban - jo. Sie spiel-ten jo.



Singt das Lied im Stuhlkreis mit weiteren Instrumenten und macht die passenden Bewegungen dazu!

# Bunte Töne

- 1 Springt mit dem Finger von Stufe zu Stufe wie Dackel Fritz. Sprech „Wickelwackel“ dazu.

C Wi- ckel-

H wa- ckel,

A zi- ckel-

G za- ckel,

F ich bin

E Fritz, der

D klei- ne

C Da- ckel.

- 2 Singt die Melodie und zeigt auf die Noten.
- 3 Begleitet mit den Boomwhackers.



Die Treppe kann man auch so aufschreiben.



**Singen und Sprechen/Gestaltungsprozesse** → Eine Dur-Tonleiter mithilfe von visuellen Impulsen singen und spielen; die Balkennotation auf Noten übertragen; mit den Tönen einer Tonleiter improvisieren



4 Singt das Lied und spielt zum Refrain mit.

# Fritz, der kleine Dackel

Text und Musik: Doris Kraiger  
© Helbling

## Strophen



1. Ich bin ein kleiner Dackel und wackel, zickel-zackel, die



lange Schnauze spitz: Ich bin auch keine Fritz! ...

## Refrain



Wackel-wackel, zickel-zackel, ich bin Fritz, der kleine Dackel. Dackel.

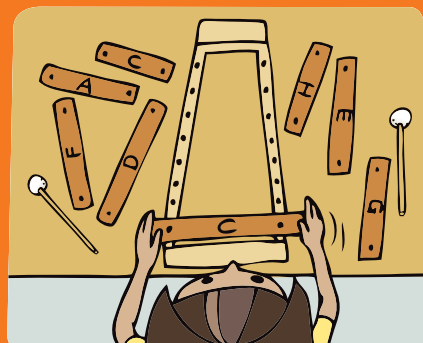
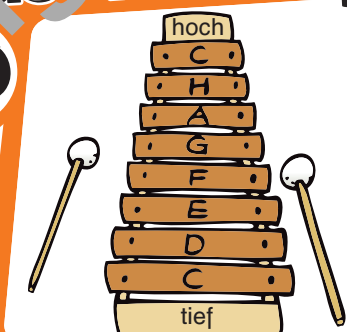
2. Ich hab so kurze Beine, geh nicht gern an der Leine,  
ich esse Fleisch mit Reis und liebe Himbeereis.
3. Ich renn durch Wald und Wiesen, hab keine Angst vor Riesen,  
kenn alle auf der Stell', gross jeden mit Gebell!
4. Ob Schäfer, Dalmatiner, ob Pudel, Bernhardiner,  
stolz laufe ich heran, weil ich so wackeln kann.
5. Siehst du mich auf der Strasse mit meiner schwarzen Nase,  
dann weiss du, das Gewackel gehört dem Fritz, dem Dackel!



5 Überlegt euch einen eigenen Refrain mit allen acht Tönen.  
Führt ihn vor.

## Maus-Training

50



Töne sortieren und spielen.

# Unsere Sommerparty

1 Singt das Lied.



## Das Kokosnuss-Lied

Text und Musik: Trad.



Co - co chi Co - co - nut! Co - co chi Co - co - nut!

Co - co chi Co - co - nut! Co - co chi Co - co - nut!

2 Spielt die Begleitung zum Lied.



(4x)

3 Denkt euch einen Tanz mit Bändern zum Lied aus.







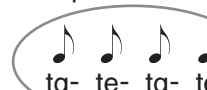
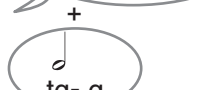
4 Wechselt in Gruppen die Stationen.


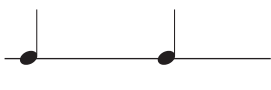






# Maus-Training

51

 Pal- me  
 +  
 Ko-kos-nüs-se  
 +  
 Saft

 ta ta  
 +  
 ta- te- ta- te  
 +  
 ta- a

   
 +  
   
 +  
 

Gleichzeitig verschiedene Rhythmen sprechen und klatschen.

# Tipolino auf Lummerland

- 1 Schreibt acht Dinge auf, die ihr auf dem Bild seht.
- 2 Hört das Lied an und bringt eure Wörter in die richtige Reihenfolge.
- 3 Singt mit.



## Das Lummerlandlied

Text: Michael Ende, Manfred Jennings, Martin Meinschäfer, Sebastian Schoplick, Dominik Stahlschmidt  
 Musik: Hermann Amann, Martin Meinschäfer, Sebastian Schoplick, Dominik Stahlschmidt  
 © Discoton, Berlin

### Strophe

21/22

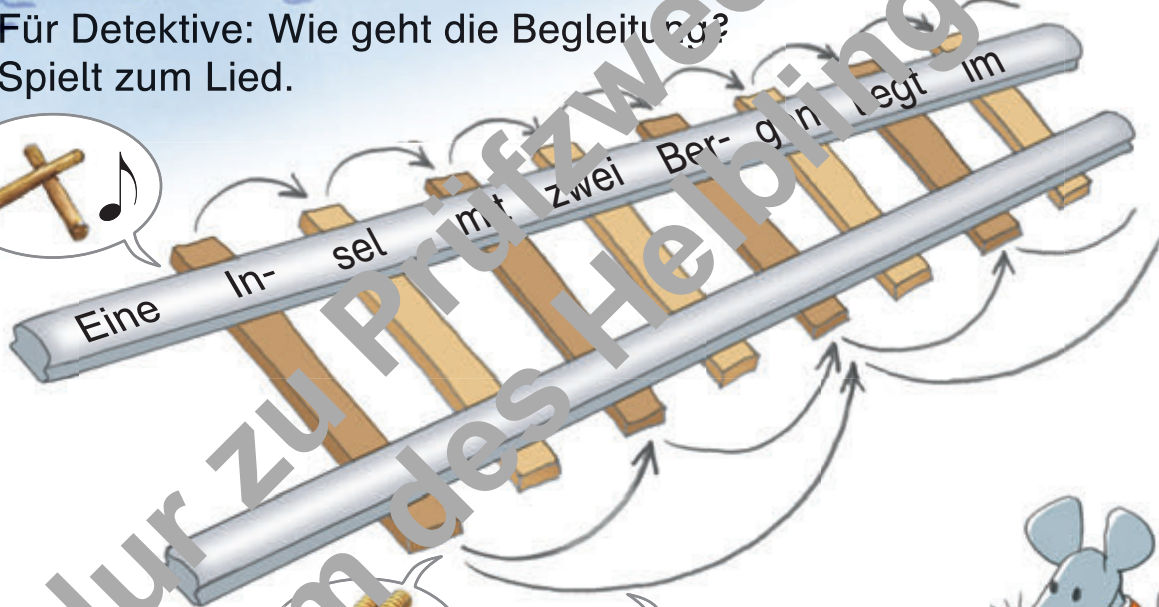
### Refrain

Zu diesem Lied gibt es noch weitere Strophen.





4 Für Detektive: Wie geht die Begleitung?  
Spielt zum Lied.



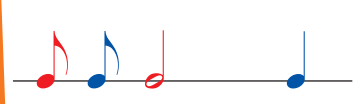
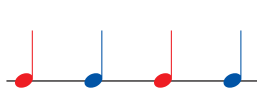
5 Schreib die Notenwerte auf.

## Maus-Training

52



+



Gemeinsam mit einem Partner Rhythmen klatschen und mit Stäbchen spielen.

## Tänze mit!

1 Zeige, wie deine Körperteile tanzen können.



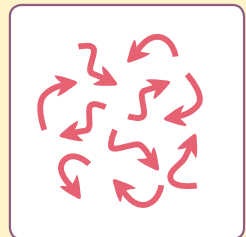
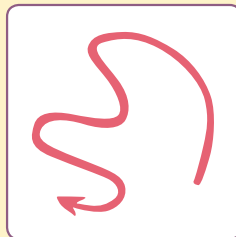
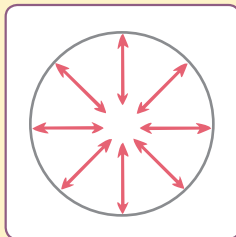
2 Probiert aus, wie ihr zu zweit als Paar tanzen könnt.



3 Tanz in der Gruppe.



4 Tanzt alle zusammen.



## Reisefieber

Text und Musik: Andrew Bond  
© Andrew Bond



### Strophen

1. Manch - mal kann ich ganz ein - fach nicht schla - fen, manch - mal  
 lie - ge ich da und bin wach und ich stel - le mir vor, ich wür -  
 flie - gen, ein - fach los - sprin - gen von un - serm Dach.

### Refrain 1

Ü - ber Gär - ten und Wä - l - der, Flü - gel  
 Ü - ber Ber - ge und See - n und Buch - ten, Flü - gel  
 auf, Flü - gel weit, Flü - gel frei Ü - ber Dör - fer und Städ - te und  
 auf, Flü - gel weit, Flü - gel frei Ü - ber Fel - sen und Strän - de und  
 Wä - l - der, Flü - gel auf, Flü - gel weit, Flü - gel frei.  
 Buch - ten, Flü - gel auf, Flü - gel weit, Flü - gel frei.

2. Manchmal leide ich an hohem Fieber  
 ohne Krankheit, doch nicht einfach so,  
 ich habe Kopfschmerzen und wäre viel lieber  
 tagelang unterwegs, irgendwo.

### Ref. 1

Über Gärten ...

### Ref. 2

Über Wüste und Dschungel und Steppe,  
 Flügel auf, Flügel weit, Flügel frei.  
 Über Wellen und Fluten und Ebbe,  
 Flügel auf, Flügel weit, Flügel frei.  
 Über Inseln, Korallen und Klippen,  
 Flügel auf, Flügel weit, Flügel frei.  
 Reisefieber ist wie eine Grippe,  
 Flügel auf, Flügel weit, Flügel frei.





# Muschellied

Text und Musik: Gero Schmidt-Oberländer  
© Helbling

**A**

Gm D Cm F7 B D7

Mei - ne Mu - schel flüs - tert was, flüs - tert mir ins Ohr.



Gm D Cm F7 B D7

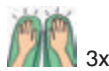
Wenn ich ganz, ganz lei - se bin, singt sie mir was vor.

**B** \*

①.

Gm D Cm F7 B D7

Dam dam di dej ja dam di dam lej ja.



②.

Gm D Cm F7 B (D7)

Ja dn di dam di dn di dam ja dn di dam di dej.

\*Kanon/ Begleitung zu Teil A

Erfindet Meeresgeräusche auf verschiedenen Instrumenten. Gestaltet damit ein Vor- und Nachspiel.

# Am Meer

Text und Musik: Elmar Rinderer  
© Helbling



4/4

Son - mer, Ur - laub, küh - les Meer und Son - nen - schein!  
Bräu - nen, dö - sen, faul am heis - sen Mee - res - strand.



Schwim - men, tau - chen, ba - den, das ist fein! Wow!  
Das gibt si - cher ei - nen Son - nen - brand! Au!

## Verzeichnis Liedtitel, Liedanfänge und Audioaufnahmen

	CD	Track	Seite
<b>Abschiedslied</b> .....	I	20, 21	23
Am Meer.....	V	27, 28	137
<i>Am Morge früh im Winterwald</i> .....	II	3, 4	41
Apfel, Birne, Traube.....	I	28, 29	30
Aus Papier und bunten Farben.....	II	17, 18	52
<b>Badeanzug, Sonnencreme</b> .....	I	18, 19	23
Bäume, Gräser und der Wind.....	I	11, 12	15
Bei uns im Garten sitzt etwas.....	II	33, 34	67
Bin ich grade oder schief.....	III	19, 20	82
Blättermusik.....	I	22, 23	25
Blumenmelodie.....	II	25	60
Boom cha.....	V	8, 9	123
Braune Augen, blonde Locken.....	II	1, 2	39
<b>Chrieseli gwinne</b> .....	III	1, 2	69
Chumm, mir wei ga.....	III	1, 2	69
Coco chi Coconut!.....	V	19, 20	50
<b>Das Kokosnuss-Lied</b> .....	V	19, 20	50
Das Lummerlandlied.....	V	21, 22	132
Das Stachelschwein.....	II	1, 14	52
De Paul isch chränk.....	IV	26, 27	108
Der Frühling kommt.....	I	21, 22	56
Der Fuchs.....	V	8, 9	123
Der Igel hat Geburtstag heut.....	V	14, 15	97
Der Kopf, der Mund, ja: Das bin ich.....	I	24, 25	2
Der Kranksein Rock' n' Roll.....	IV	26, 27	108
Der Paul ist krank, der Paul.....	IV	26, 27	108
Der Samichlous und d'Zwärgle.....	II	3, 4	41
Der Streichelhase.....	II	33, 34	67
Der Tiger.....	I	5, 16	52
Detektive schleichen durch die Nacht.....	IV	12, 13	96
Die Blumen blühen wieder.....	II	25	60
Die Henne Emma scharrt im Stroh.....	II	27, 28	63
Dm de dm de.....	II	15, 16	52
Ds erschte Liechtli isch no chli.....	II	19, 20	53
Du bist einzigartig.....	II	1, 2	39
Dup dup dup dup.....	IV	8, 9	91
<b>Eine Insel mit zwei Bergen</b> .....	V	21, 22	132
Eisig und still ist's in der Nacht.....	IV	16, 17	99
Es Ständli.....	II	5, 6	42
<b>Freunde sind wichtig</b> .....	I	26, 27	29
Fritz, der kleine Dackel.....	V	17, 18	129
Frühlingsvorbote.....	V	11, 12	126
Fussball.....	II	35, 36	67
<b>Ganz egal, wie spöö es ist</b> .....	IV	32, 33	113
Geburtstagslied.....	I	11, 12	15
Guten Morgen.....	I	7, 8	10
<b>Hello, Good Morning</b> .....	III	11, 12	74
Herbst ist wieder.....	III	15, 16	78
Herbstwinde wehn.....	IV	4, 5	86
Hurri, ein Ei!.....	II	27, 28	63
<b>Ich zünde mir es Cherzli a</b> .....	II	19, 20	53
Ich bin ein kleiner Dackel.....	V	17, 18	129
Ich bin Tipolino, die kleine.....	I	1, 2	5
Ich lieb Musik.....	III	17, 18	82
Ich säge dir jetzt guete Morge.....	I	7, 8	10
Ich wett, ich wär es Ständli.....	II	5, 6	42





	CD	Track	Seite
<i>Ich wünsch dir einen guten Morgen</i> .....	I	7, 8	10
Igels Geburtstag.....	IV	14, 15	97
In der Nacht.....	IV	16, 17	99
<b>Jack</b> sass in der Küche.....	V	15, 16	127
Jahreszeitenlied.....	III	15, 16	78
Jetzt geht's los.....	I	16, 17	22
Jimba, jimba.....	III	3, 4	70
<i>Jupeidi und jupeida</i> .....	IV	24, 25	107
<b>Kleiner Stern</b> .....	IV	22, 23	105
<b>Laternenlied</b> .....	II	17, 18	52
<i>Leg deine Hand in meine Hand</i> .....	I	20, 21	3
<i>Leuchte, leuchte, kleiner Stern</i> .....	IV	22, 23	105
Liebi Sonne.....	V	13, 14	6
<b>Mach's</b> Fänschter uuf.....	V	11, 12	126
<i>Manchmal kann ich ganz einfach</i> .....	V	23, 24	136
<i>Meine Muschel flüstert was</i> .....	V	25, 26	137
Muschellied.....	V	5, 26	137
<b>Nacht</b> isch es jetzt.....	IV	16, 17	99
Nase, Kopf und Mund.....		24, 25	27
Nebel, Nebel, weisser Hauch.....	V	6, 7	89
<b>O</b> , du goldigs Sünneli.....	III	13, 14	76
<b>Pausen-Rap</b> .....	I	28, 29	30
<b>Räbeliechtle</b> .....	I	31, 32	35
<i>Rechts ist rot, das merk ich mir</i> .....	I	3, 4	7
Regenlied.....	I	37, 38	37
Reisefieber.....	V	23, 24	136
<i>Ritterburg, egevan, Trampolin</i> .....	IV	20, 21	103
Rote und blaue Stäbchen.....	I	3, 4	7
<i>Rundes Leder, Pffiff!</i> .....	II	35, 36	67
<b>Saintgnani</b> .....	II	23, 24	59
Sankt Martin.....	I	35, 36	36
Schnee und Eis.....	II	7, 8	44
Schneemann.....	IV	24, 25	107
Schokolade.....	IV	32, 33	113
Seid willkommen!.....	III	21, 22	83
<i>Simi, dach bejadi</i> .....	I	20, 21	23
Sing, schlini Muus.....	IV	10, 11	94
Singen wir im Schein der Kerzen.....	IV	28, 29	112
Sonntag ist Advent.....	IV	30, 31	112
Sommer!.....	I	18, 19	23
<i>Sommer, Urlaub, kühles Meer</i> .....	V	27, 28	137
Suneschtraal, tanz emaal.....	II	29, 30	66
<b>Tanzen, segeln, trudeln</b> .....	I	22, 23	25
Tipolino.....	I	1, 2	5
Tipolino, sing mit uns.....	I	5, 6	8
<i>Tripf, tropf, tropf</i> .....	I	37, 38	37
Tuusig Blüemli.....	II	31, 32	66
<b>Über Stock und über Stein</b> .....	II	13, 14	52
<b>Warten</b> auf Weihnachten.....	IV	20, 21	103
Wenn der frische Herbstwind weht.....	I	33, 34	36
Wenn ich einmal fröhlich bin.....	V	5, 6, 7	121
Wir machen heut Musik.....	II	9, 10	46
Wo ist die Maus?.....	I	9, 10	13
<b>Zwei kleine Wölfe</b> .....	I	30	33

## Quellenverzeichnis

### Noten

**S. 29** Freunde sind wichtig, aus: Das Gnu im linken Fußballschuh © 2014 Boje Verlag in der Bastei Lübbe AG, Köln;  
**S. 36** Wenn der frische Herbstwind weht: Text © Christiane Schubert (RN von Albert Sixtus), Musik: Richard Rudolf Klein © Rechtsnachfolge von Richard Rudolf Klein; **S. 37** Regenlied, aus: Gerda Bächli „Der Tausendfüßler“ © 1977 by Musikverlag zum Pelikan. Hug & Co. Musikverlage, Zürich; **S. 66** Tuusig Blüemli, aus: Stephanie Jakobi-Murer „Chindsgi-Hits / Kindergarten-Hits“ © 1997 by Musikverlag zum Pelikan. Hug & Co. Musikverlage, Zürich; **S. 78** Jahreszeitenlied © Musikverlag zum Pelikan. Hug & Co. Musikverlage, Zürich; **S. 86** Herbstwinde wehn © Siegfried Macht; **S. 89** Nebel, Nebel, weißer Hauch © Bärenreiter Verlag, Kassel; **S. 91** Der Fuchs © Klaus Wüsthoff, Berlin; **S. 99** In der Nacht / I de Nacht © Lehrmittelverlag Zürich; **S. 108** Der Kranksein Rock'n'Roll / De Chranksii Rock'n'Roll, aus: Stephanie Jakobi-Murer „Chindsgi-Hits 2 / Kindergarten Hits 2“ © 2000 by Musikverlag zum Pelikan. Hug & Co. Musikverlage, Zürich;  
**S. 126** Frühlingvorbote, aus: Stephanie Jakobi-Murer „Chindsgi-Hits / Kindergarten Hits“ © 1997 by Musikverlag zum Pelikan. Hug & Co. Musikverlage, Zürich; **S. 132** Das Lummerlandlied © Musik Edition Discoton GmbH, Berlin

### Bilder

© Iuliia Syrotina – shutterstock.com: S. 16/17, 62/63; © pholidito – Fotolia.com: S. 44/45; © alvarado – Fotolia.com: S. 54/55; © lixmedia – photocase.de: S. 86/87; © Maria Heiß: S. 88; © schulfoto – Fotolia.com: S. 114/115; © kantver – Fotolia.com: S. 122/123

### Impressum

Redaktion: Maria Heiß, Nele Fischer, Helene Lohrer  
Illustration: Inke Dagny von Wurmb, Stuttgart  
Layout und Satz: Inke Dagny von Wurmb, Stuttgart; Chris Günthner, Stuttgart  
Umschlag: Marinas Werbegrafik, Innsbruck  
Fotos: Kerem Unterberg, Bregenz  
Notensatz: Silke Wittmer, Bautzen  
Druck: Athesia Druck, Innsbruck

HI-S779  
ISBN 978-3-03-35-420-9

1. Auflage April / 2017  
© 2017 Helbling Verlag Innsbruck · Esslingen · Bern-Belp  
Alle Rechte vorbehalten

Dieses Werk ist in allen seinen Teilen urheberrechtlich geschützt. Jegliche Verwendung ausserhalb der engen Grenzen des Urheberrechts bedarf der vorherigen schriftlichen Zustimmung des Verlages. Dies gilt insbesondere für Vervielfältigungen wie Fotokopie, Mikroverfilmung, Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Medien sowie für Übersetzungen – auch bei einer entsprechenden Nutzung für Unterrichtswerke.